

GEMEINDE BRIEF

JUNI | JULI | AUGUST 2025
AUSGABE 7 | JAHRGANG 3

► **KONFIRMATION 2025**
Ein besonderer Schritt
ins Leben

► **HERZENZEIT**
Der neue Gottesdienst
für die ganze Familie

► **SILLENSTEDER
ORGELSOMMER**
Musikalische Glanzstücke
in St. Florian

► **MUTIG - STARK -
BEHERZT**
Mit dem Fahrrad zum
Kirchentag in Hannover

► **ÖKUMENISCHER
FRAUENTREFF
HEIDMÜHLE**
wird 45 Jahre alt

► **25 JAHRE
SILLENSTEDER
GESPRÄCHSKREIS**
Neue Mitglieder sind
herzlich willkommen



Herzlich willkommen zu unseren Veranstaltungen!

NEU:
Herzenszeit
Gottesdienst für
die ganze Familie
in der ev. Kirche
Friesland-Mitte

(siehe Seite 7)

**Konfirmationen in
Friesland-Mitte**

(siehe Seite 4 & 5)

**Sommerkirche
2025**
Tierisch!
Gemeinde-
übergreifende
Gottesdienstreihe
an den Sonntagen

(näheres siehe Seite 15)

**Gemeinsamer
Gottesdienst zu
Pfingsten in
Roffhausen**

am 8. Juni um 10 Uhr

(siehe Seite 16 & 17)

**Sillensteder
Orgelsommer
2025
in St. Florian**

vom 7. Juni bis 30. August

(siehe Seite 9)

**NDR Philharmonic
Brass Quintett
in der
St.-Florian-Kirche**

am 17. Juni

(siehe Seite 18)

**Einladung
zum Grillfest
im Gemeindehaus
Sande**

am 18. Juni um 17 Uhr

(siehe Seite 22)

**Einladung zum
Begrüßungs-
gottesdienst 2025
Neue Konfis**

am 24. August um 11 Uhr

(siehe Seite 16 & 17)

**Watt'n Blech
Posaunenchor
Schortens spielt im
Watt vor Schillig**

24. August um 11 Uhr

(siehe Seite 8)

**geMEINdeFEST
im Gemeindehaus
Sande**

am 28. August ab 11 Uhr

(siehe Seite 22)

**Tauffest am
Badesee Schortens**

am 31. August um 11 Uhr

(siehe Seite 7)

Urlaub ist ...



Ein lauer Sommerabend auf dem Campingplatz, den Sonnenuntergang am See mit einem kühlen Getränk genießen. Es ist nicht mehr so heiß draußen, die Sonne verabschiedet sich so langsam, die Lichter der Stadt am anderen Ufer werden heller und eine dünne Jacke oder ein Pullover wären schon nicht schlecht, aber nicht unbedingt nötig.

Es wird ruhiger, der Trubel von den Badegästen ist verschwunden. Grüppchen von Menschen bilden sich am Seeufer, die in die Ferne schauen oder sich unterhalten. Manche sitzen im Sand, auf der Wiese oder bringen sich Stühle mit. Irgendwo grillt jemand, obwohl es doch eigentlich nicht erlaubt ist. Ein wenig neidvoll muss ich mir eingestehen, was vom Grill könnte ich jetzt auch vertragen.

Liebe Leserinnen und Leser, das ist für mich Urlaub. Wohnwagen – Bodensee. Wenn ich daran denke, was für ein Privileg, was für ein Segen. Ein Gefühl der Dankbarkeit und Demut begleitet mich.

Der Urlaub ist die Zeit, in der wir uns eine Pause vom Alltag gönnen.

Schaut man in die Bibel, so sind keine expliziten Urlaubsanleitungen oder Tipps für schöne Reiseziele zu finden. Aber Passagen, die scheinbar ähnliche Inhalte behandeln.

Im Alten Testament z.B. der Sabbat. Ein Tag, der dazu dient, sich zu erholen und über Gott nachzudenken, bzw. ihn zu ehren. (2. Mose 20,8 – 11). Oder im neuen Testament. Jesus fordert seine Jünger nach getaner Arbeit auf, sich erstmal ein wenig auszuruhen (Markus 6, 30 – 32).

Kein glasklar genehmigter Urlaubsantrag, aber man könnte festhalten: Die Bibel benennt die Bedeutung von Ruhe, Erholung und Besinnung. Dass Abschalten von Alltag und Krafttanken irgendwie wichtig ist.

Nun definiert jeder diesen ausgedehnten Sabbat anders. Meine Urlaubsvorstellungen sind bekannt. Ich habe mal in meinem Umfeld gefragt: Was bedeutet für dich Urlaub? Bei den Jugendlichen: „Mit Freunden was unternehmen, ortsunabhängig“. Oder: „Mallorca, Thailand, Südamerika“. Bei den erwachsenen: „Wohnmobil – Schweden“ oder „Fremdsprache – Hitze“ oder „Wandern – Natur“ oder dort, wo „das zweite Heimatgefühl aufkommt“. Oder ortsungebundene Urlaubsvorstellungen wie z.B.: „Zeit haben und keine Verpflichtungen“, „Muse und Fotokamera“, „einfach Pferdekutsche fahren“.

Was wir mit dem Gefühl von Urlaub verbinden ist ganz klar individuell.

Eigentlich ganz ähnlich wie im Glauben. Mein Kollege Pastor Illgen sagt oft zu den Konfis: „Vorstellungen vom Glauben gibt es so viele, wie es Menschen auf der Welt gibt“.

Ich möchte Sie einladen, im nächsten Urlaub, in einer ruhigen Minute, vielleicht einmal über Ihren Glauben nachzudenken. Verspüren Sie auch irgendwie ein Gefühl von Dankbarkeit und Demut? Wem gegenüber auch immer? Das ist Ihre ganz persönliche, individuelle Entscheidung.

Glaube ist ...

*Ich wünsche Ihnen eine schöne Sommerzeit,
Ihr Diakon Matthias Harbers*

WICHTIG
ist nicht,
was ich in den
Urlaubskoffer
einpacke, wichtig ist,
was ich zu Hause
lassen kann.



Text: Gemeindebrief.de

Konfirmation 2025 – ein besonderer Schritt ins Leben

Im Mai und Juni ist bzw. war es wieder soweit: Viele Jugendliche aus unseren Kirchengemeinden Sillenstede, Accum, Sande und Schortens feierten und feiern ihre Konfirmation – ein bedeutender Moment auf ihrem Lebens- und Glaubensweg.

Ein oder zwei Jahre, je nach Kirchengemeinde, haben sich die Jugendlichen mit großen Fragen des Lebens und des Glaubens auseinandergesetzt. Dabei ging es nicht nur um biblisches Wissen, sondern vor allem um das Miteinander, um christliche Werte wie Nächstenliebe, Respekt und Toleranz – und darum, sich selbst und den eigenen Glauben besser kennenzulernen.

Im festlichen Konfirmationsgottesdienst werden die Jugendlichen feierlich eingesegnet. Durch die persönliche Segenshandlung, die Nennung ihres Namens und ihren eigenen Konfirmationspruch wird spürbar: Das Leben ist ein Geschenk Gottes. Die Konfirmation ist zugleich ein Bekenntnis – die Jugendlichen bekräftigen ihre Taufe und sagen bewusst Ja zum Glauben.

Mit diesem besonderen Tag ist eine Zusage verbunden, die sie auf ihrem weiteren Lebensweg begleiten soll:

„Gott begleitet dich und steht zu dir – so wie du bist.“

Im Vertrauen auf diese Zusage wünschen wir allen Konfirmandinnen und Konfirmanden Gottes Segen und viele gute Erfahrungen mit dem Glauben – im Alltag, im Miteinander und im eigenen Herzen.

Die Pastoren Klaus Illgen, Wolfgang Machtemes, Christoph Felten und Pastorin Franziska Kempcke, Diakon Matthias Harbers sowie die Konfirmandenteams



Am 27. April in St. Florian wurden konfirmiert:

Leander Allmers, Merve Dörjes, Jasper Grube, Arno Harms, Hannah Helten, Justin Holz, Jason Holz, Jannes Homrighausen, Diego Schöpe, David Kaufmann, Luisa Meiners, Pauline Müller, John Rose, Zoey Sammler, Leslie Siefken, Lina Wilts

Du wurdest mit vielen Gaben geboren und hast alles in dir, um etwas Großartiges daraus zu machen.

Am 18. und 25. Mai werden in der St.-Magnus-Kirche konfirmiert:

Isabel Ahlrichs, Marie Abrahams, Jonah Drechsler, Malin Janßen, Fynn-Lasse Fest-Langer, Lea Menzel, Till Hecker, Tessa Müller, Henry Kiesow, Rasmus Bartels, Jonas Ronken, Max Sprute, Noah Zurheiden Abigayle Abel, Bryan Budde, Lena Bohlken, Julie Gerber, Lotta Hahn, Noah Komorowski, Mika Holst, Nele Koschnitzke, Emma Ettje Klein, Michelle-Cheyenne Leck, Leo-Nicolas Theilen, Noah Pfaus, Laura Van der Venn, Neele Redenius





Am Samstag, den 14.6. um 9:30 Uhr werden in der St.-Stephanus-Kirche konfirmiert:

Lia Becker, Jarno Berner, Paul Ben Blenski, Fynn Luka Bode, Lilli Josephine Boldt, Svea Marie Boldt, Tjamme Jan Eiers, Rieke Hudaff, Emma Isigkeit, Leni Isigkeit, Luca Alexander Kleen, Emma Sophie Meyer, Emilia Schwitters, Lenntje Schwitters, Leefke Seefeld, Neele Wankerl



Am Samstag, den 14.6. um 11:30 Uhr werden in der St.-Stephanus-Kirche konfirmiert:

Quin Freese, Fite Frerichs, Mathis Georg, Maximilian Harms, Carlotta Sophie Hasenjäger, Anna Maria Hille, Jana Lisa Husermann, Anna Josephine Jacobs, Joris Oltmanns, Jette Sophie Peters, Zoé Rothkopf, Sara Samira Schreiber, Eric Schubart, Sophie Madlen Strutz, Ben Tholen, Jackson Veith, Rieke Hartmann, Merle Wermann



Am Sonntag, den 15.6. um 10 Uhr werden in der St.-Stephanus-Kirche konfirmiert:

Laura Braams, Jontje Glandien, Rika Lia Gronwold, Rieke Alexandra Hiller, Hannes Eike Kaste, Tammo Kruizinga, Larissa Kupke, Mathias Masemann, Femke Orosz, Niklas Reelfs, Bosse Riewe, Eliah Ritter, Liah Marie Schökel, Joline Leana Witte



Am Sonntag, den 22.6. um 10 Uhr werden in der Gustav-Adolf-Kirche Roffhausen konfirmiert:

Emily Folkers, Bastian Folkers, Franziska Folkers, Svenja Fentje Gerdes, Wynn Luca Karkutt, Tientke Landvoigt, Ben Musielski, Ian Alexander Otto, Helene Josefine Zimmermann



Am Sonntag, den 25. Mai werden in der Kirche in Accum konfirmiert:

Joel Eikermann, Emma Alina Gasenko, Charlotta Lehner, Max Metzger, Finn Peters, Alina Spengler, Junis Beat Volkmann, Leefke Zastrow

Selamat hari Pentakosta
 Gelukkig Pinksteren
 Feliz Pentecostés
 Frohe Pfingsten!
 Eftychisméni Pentikostí
 HYVÄÄ HELLUNTAITA
 Furaha ya Pentekoste
 Laimingas Sekmininkas
 Hamingjusamur hvítasunnudagur
 IPhentekoste Elijabulisayo
 HAPPY PENTECOST

Was ist der Heilige Geist?

Am Himmel braust und stürmt es so gewaltig, dass es ein ganzes Haus und die dort versammelten Frauen und Männer durchschüttelt. Flammen senken sich herab und erfüllen alle mit dem, was in der Apostelgeschichte Heiliger Geist genannt wird. Die Frauen und Männer können auf einmal in anderen Sprachen sprechen. Menschen „aus allen Völkern unter dem Himmel“ können sie fortan verstehen.

Woran erkennt man den Heiligen Geist? Nicht jeder, der von sich und seinen Ideen angetan ist, ist schon vom Heiligen Geist erfüllt. Was in der Bibel über ihn steht und was die Theologinnen und Theologen über ihn sagen, ist zwar „markant uneinheitlich“, so der Heidelberger Theologieprofessor Dietrich Ritschl (1929 – 2018). Übereinstimmung herrscht

aber in einem Punkt, den man vereinfacht so ausdrücken kann: Der Heilige Geist ist jener Teil Gottes, der sich im Menschen auswirkt.

Eine sympathische Liste an Tugenden und Gaben, die der Geist hervorbringt, findet sich im Brief des Apostels Paulus an die Gemeinde von Galatien, heute mitten in der Türkei gelegen: der Geist zeigt sich in Liebe, Freude, Friede, Geduld, Freundlichkeit, Güte, Treue, Sanftmut und Keuschheit (5,22).

Der Geist, von dem in der Pfingstgeschichte die Rede ist, ist nicht nur ein seelischer Ausnahmezustand, eine Euphorie. Auch kein Alkoholrausch: „Diese sind nicht betrunken, wie ihr meint“, sagt der Apostel Petrus laut Apostelgeschichte 2,15. Die Begeisterung folgt der Erfahrung der Frauen und Männer, dass „Gott diesen Jesus zum Herrn und Christus gemacht hat“ (Vers 36). Die Flammen des Geistes, die sich auf die Menschen herabsenken, seien die erste und entscheidende „Regierungsmaßnahme“ des jetzt inthronisierten Christus, heißt es in einer Randnotiz der Stuttgarter Erklärungsbibel. Pfingsten ist das Gründungsfest der weltweiten Kirche. Die Begeisterung der Menschen ist Ausdruck dessen, dass Gott nun in den Herzen der Gläubigen regiert.

Eduard Kopp

Aus: „chrismon“,
 das evangelische Monatsmagazin der
 Evangelischen Kirche. www.chrismon.de

Heiliger Geist

Heiliger Geist!
 Du begeisterst mich
 für Jesus.

Du wohnst in mir
 und erfüllst mich
 mit Frieden.

Du träumst in mir
 und weitest meinen
 Horizont.

Du lehrst in mir
 und erschließt mir
 Gottes Wort.

Du tröstest mich
 und schenkst mir
 neuen Mut.

Du betest in mir
 und öffnest mir den
 Himmel.

Du singst in mir
 und preist meinen
 Schöpfer.

Du liebst in mir
 und führst mich zum
 Nächsten.

Du begeisterst mich
 für Jesus,
 Heiliger Geist!

REINHARD ELLSEL



Grafik: Lenz

Pfingsten – Gemeinsam Gottesdienst feiern in Roffhausen

Schortens und Sande feiern dieses Jahr am Pfingstsonntag, 8. Juni, um 10 Uhr gemeinsam einen Freiluft-Gottesdienst in Roffhausen. Der Posaunenchor Schortens spielt, im Anschluss wird gegrillt, es gibt Kirchentee – wir hoffen auf gutes Wetter und ein frohes Miteinander – und Gemeindeglieder aus den Nachbargemeinden sind natürlich auch herzlich willkommen!

... und wer Lust auf Bewegung hat:

Aus Schortens machen wir uns mit dem Fahrrad auf den Weg nach Roffhausen

Treffen: 9:15 Uhr an der Dietrich-Bonhoeffer-Kirche, Oldenburger Straße 34



HERZENZEIT
GOTTESDIENST FÜR DIE GANZE FAMILIE

Ein neues
Gottesdienstformat:
Herzenszeit
Gottesdienst für die
ganze Familie

Die Kirchengemeinden Sande und Schortens möchten die Arbeit mit Kindern und Familien wieder mehr in den Mittelpunkt stellen. Regelmäßig soll deshalb sowohl in Sande, als auch in Schortens Gottesdienst für und mit Familien gefeiert werden: die Herzenszeit.

Biblische Themen werden kindgerecht, lebendig und kreativ umgesetzt und mit fröhlichen Liedern und Musik begleitet.

Ein Team aus Haupt- und Ehrenamtlichen gestaltet die Herzenszeit.

Folgende Termine sind geplant:

- Sonntag, 13.07.25 um 10 Uhr
St.-Magnus-Kirche Sande
- Sonntag, 17.08.25 um 10 Uhr
St.-Stephanus-Kirche Schortens
- Sonntag, 24.08.25 um 10 Uhr
St.-Florian-Kirche Sillenstede

Wir freuen und auf viele große und kleine Besucher!

Mareike Heitmann & Franziska Kempcke

*Wir sind der
zuverlässige
Partner für
alles Blumige*



Blumenhaus

Garlichs

Gärtnerei · Binderei · Dekoration

26419 Schortens · Plaggestraße 32

Telefon 04461/80004

E-Mail: blumenhaus.garlichs@ewetel.net

www.blumenhaus-garlichs.de



FLEUROP
WIESEN WERDEN BLUMEN.



Auch dieses Jahr feiern
wir ein
Tauffest

am Badese See Schortens
am 31. August 2025
um 11 Uhr

In der wunderschönen Natur-Umgebung des Sees haben Menschen jeden Alters die Möglichkeit, sich taufen zu lassen – von kleinen und großen Kindern über Jugendliche bis hin zu Erwachsenen. Die Taufen erfolgen entweder direkt mit Wasser aus dem Badese, wobei die Täuflinge selbst entscheiden, wie weit sie ins Wasser hineingehen möchten, oder am Ufer mit Wasser aus einer Taufschale (Seewasser oder Leitungswasser nach Absprache). Wer möchte, kann ein eigenes Picknick mitbringen und hinterher direkt auf dem Badese-Gelände entspannt und fröhlich feiern.

Wer sich oder sein Kind beim Tauffest taufen lassen möchte, muss sich dafür zuvor anmelden.



Tauf-Anmeldungen sind noch bis zum 15. August möglich über den QR-Code oder in den Kirchenbüros in Sande und Schortens:

Tel. 04422-642 (Sande) und 04461-80001 (Schortens)

Mo., Do., Fr. 10-12 Uhr

Oder per E-Mail:

kirchenbuero.sande@kirche-oldenburg.de

kirchenbuero.schortens@kirche-oldenburg.de

Für alle angemeldeten Täuflinge (und Eltern, ggf. Paten) gibt es ein gemeinsames Treffen zur **Tauf-Vorbereitung** am Montag, 25. August, um 17 Uhr in der Dietrich-Bonhoeffer-Kirche, Oldenburger Str. 34 in Schortens.

Falls Sie an diesem Termin nicht teilnehmen können, wird individuell ein Taufgespräch mit einem Pastor oder einer Pastorin verabredet.

Offene Kirchen in Friesland-Mitte

Die drei historischen Kirchen in Sande, Schortens und Sillenstede sind wieder in den Sommermonaten bis in den Herbst hinein sogenannte „Offene Kirchen“. Wir laden Sie ein, tagsüber unsere Kirchen zu besuchen, dort einen Moment zur Ruhe kommen, zu beten oder sich an den Kleinigkeiten und Besonderheiten der Kirchen zu erfreuen.



Bild: Nöth



Bild: Zur Verfügung gestellt vom Musikalischen Sommer / Copyright: Carsten Peter Schulze

NDR PHILHARMONIC BRASS IN SPANIEN

Einladung zum kostenpflichtigen Konzert des NDR Philharmonic Brass Quintett am 17. Juni in der St.-Florian-Kirche Sillenstede im Rahmen der „Ostfriesischen Sommer“ Konzertreihe

Aus ihrem breit angelegten Repertoire bringt das NDR Philharmonic Brass Quintett uns mit spanischer Musik aus mehreren Zeitepochen ein sprühendes Sommerfeeling nach (Ost-)Friesland. Angefangen von Gioachino Rossini Overtüre zu „Der Barbier von Sevilla“ über Isaac Albéniz Auszüge aus „Suite Española“ op. 47, Jan Koetsier „Don Quichottisen“, Georges Bizet Suite aus „Carmen“, Enrique Crespo Suite Americana und Leonard Bernstein Auszüge aus „West Side Story“ verzaubern sie uns in die faszinierende Welt der spanischen und südamerikanischen Musik.

Weitere Informationen sowie der Kartenvorverkauf erfolgt unter:

www.musikalischersommer.com

„Watt'n Blech“ Schillig 2025

17. Bläsergottesdienst vor Schillig am 24. August um 11 Uhr vor dem Strand im Watt!

Auch in diesem Jahr werden Wattwürmer, Möwen, Krabben und Strandgäste mit uns Bläserinnen und Bläsern wieder einen ökumenischen Gottesdienst feiern. Dazu laden Peter Gallikowski vom Posaunenchor Schortens gemeinsam mit Pastorin Kullik von der evangelischen und Pfarrer Bratke von der katholischen Kirchengemeinde ein.

Mitwirken werden sicher wieder viele Bläser und Bläserinnen aus nah und fern, eingeladen vom Posaunenchor Schortens. Hinzu kommen noch Teilnehmer, die unangemeldet mitspielen. Eingeladen werden Posaunenchor über das Internet und Mundpropaganda. Interessierte „Urlauber mit Instrument“ können selbstverständlich auch mitspielen. Mehrere Mitspieler und auch Gäste

buchen extra ihren Urlaub zu diesem Gottesdienst! Über 100 Gottesdienstteilnehmer besuchten in den vergangenen Jahren jeweils diesen außergewöhnlichen Gottesdienst. Der Gottesdienst wird auf festem Sandwatt vor dem Strand gefeiert. Zuhörer und Mitwirkende möchten bitte unbedingt eigene Sitzgelegenheiten mitbringen, denn in den letzten Jahren haben die aufgestellten Klappstühle bei weitem nicht ausgereicht. Über eine Lautsprecheranlage wird der Gottesdienst gut zu verstehen sein. Wir hoffen wieder auf tolles Wetter, viele Bläser und Gemeindeglieder. Bei schlechtem Wetter findet der Gottesdienst in der St.-Marien-Kirche in Schillig statt.

Peter Gallikowski



IMPRESSUM

Herausgeber: Ev.-luth. Kirchengemeinden Sande, Schortens, Sillenstede
Auflage: 4.650 Exemplare
Erscheinungsweise: Vier Ausgaben pro Jahr
Kostenlos

Verantwortlich für Werbung: Hendrik Brunzema
E-Mail: redaktion.gb-fri-mitte@kirche-oldenburg.de
Redaktionsschluss: 31. Juli 2025
Gesamtherstellung: Heiber GmbH Druck & Verlag,
26419 Schortens, Tel. 04461 - 92900

Bildquellen: Wenn nicht anders angegeben, Kirchengemeinden Sande, Schortens und Sillenstede





Sillensteder Orgelsommer 2025:

Musikalische Glanzstücke in St. Florian

Am Samstag, den 7. Juni 2025, eröffnet der beliebte Sillensteder Orgelsommer seine neue Saison. Die Konzerte in der St.-Florian-Kirche blicken auf eine lange und klangvolle Tradition zurück. Die besondere Atmosphäre des Gotteshauses mit seiner beeindruckenden Ausstattung und vor allem die exzellente Akustik scheinen dafür ein ideales Fundament zu bilden.

Im Jahr 1987 wurde der Orgelsommer ins Leben gerufen und begeisterte von Beginn an mit seinen Konzerten. Jeden Samstag erklingen seither im Sommer die vielfältigen Klangfarben der historischen Johann-Adam-Berner-Orgel. Ergänzt werden diese reinen Orgelkonzerte durch Auftritte mit Chor und kammermusikalische Besetzungen, wobei die Orgel stets eine zentrale Rolle spielt. Die Konzerte sind dabei immer auch von einer geistlichen Dimension geprägt: Neben der Auf-führung geistlicher Musik wird ein besinnlicher Text zu Beginn verlesen, und den Abschluss bilden das Vaterunser und der Segen.

Mit seiner seit 39 Jahren unveränderten Grundkonzeption stellt der Sillensteder Orgelsommer die älteste und erfolgreichste Kirchen-



Irene Roth-Halter

musikreihe auf der ostfriesischen Halbinsel dar.

Auch in diesem Jahr dürfen sich die Zuhörer auf international renommierte Künstler freuen: Dr. Florian



Leonard Schick

Wilkes, Organist an der St. Hedwig-Kathedrale in Berlin, der weltweit auftretende Konzertorganist Alessandro Bianchi aus Cantù (Italien) sowie der Prager Professor für Orgelmusik Jan Kalfus werden ihr Können

präsentieren. Erstmals mit dabei sind die Schweizer Organistin Irene Roth-Halter und Leonard Schick aus Leer. Den Auftakt des diesjährigen Orgelsommers gestaltet der Hamburger Kantor Paul Fasang. Er konzertierte bereits in zahlreichen europäischen Ländern (Deutschland, Schweiz, Frankreich) sowie in den USA. Sowohl am Klavier (mit Klavierkonzerten von Bach und Mozart) als auch an der Orgel (mit Orgelkonzerten von Händel und Poulenc) trat er als Solist mit namhaften Musikern auf. Seit September 2009 ist Paul Fasang hauptamtlicher Kantor an der Emmaus-Kirchengemeinde Norderstedt und seit 2015 Korrepetitor am Hamburger Michel. In Sillenstede wird er Werke von Georg Friedrich Händel und Johann Sebastian Bach interpretieren.

Die Konzerte des Sillensteder Orgelsommers beginnen jeweils um 18 Uhr.

Orgelsommer 2025	
7. Juni	Paul Fasang / Hamburg
14. Juni	Rainer Thomsen / Hamburg
21. Juni	Ludolf Heikens / Mittwolda (NL)
28. Juni	Marcus Prieser / Wittmund
5. Juli	Florian Wilkes / Berlin
12. Juli	Ludwig Frankmar / Berlin (Cello) und Orgelmusik
19. Juli	Leonard Schick / Leer
26. Juli	Elizaveta Suslova / Brandenburg
2. August	Jan Kalfus / Prag (CZE)
9. August	Axel Scholz / Fedderwarden
16. August	Alessandro Bianchi / Cantu (IT)
23. August	Irene Roth-Halter / Tägerwilen (CH)
30. August	Vocalensemble vox avis / Oldenburg und Orgelmusik

Hubert Heinisch GmbH
Sanitär • Heizung • Klima+Solar • Meisterbetrieb

Sande: 0 44 22 - 99 10 15 **Standort:**
WHV: 0 44 21 - 99 75 70 Altendeichsweg 32
Bockhorn: 0 44 53 - 98 63 33 26452 Sande

**Häusliche Kranken- und Altenpflege
Quadfasel**

Inh. Ulrike Drechsler
Am Bulsterdeich 6 • 26452 Sande

Tel.: 044 22 - 36 26
24 Stunden-Notnummer: 01 60 - 94 86 88 38

Wir sorgen für Ihre Sicherheit im Alltag!

h Hülskötter Naturstein
Inh. Henric Dirks

Grablichter | Grabvasen | Grabmale
Einfassungen | Inschriften

26441 Jever Telefon 04461 / 3226
St.-Annen-Straße 33 Telefax 04461 / 3217

Wir beraten Sie gerne auch zu Hause

Kusch Bodenbeläge • Parkett & Laminat
Gardinenservice • Sonnenschutz
Polsterei • Tapeten
Raumausstatter-Meisterbetrieb seit 1952

Idagrodten 17 • 26340 Zetel
Tel. 0 44 22 / 15 79
und 42 43
Fax 0 44 22 / 13 68
E-Mail: egonkusch@ewe.net

Vital APOTHEKE
SCHORTENS
Inh.: Apotheker Uwe Coordes

www.vital-apotheke-schortens.de • info@vital-apotheke-schortens.de

*Die gesündeste Art,
Payback Punkte zu sammeln!*

Mo. - Fr. 8.00 - 18.30 Uhr • Sa. 8.00 - 13.00 Uhr
Menkestraße 3 • 26419 Schortens • Tel. 04461/986150 • 986152

Heiber GmbH **Druck & Verlag**

Feldhauser Straße 61 • 26419 Schortens/Heidmühle
Telefon 0 44 61/ 92 900 • Fax 92 90 28 • E-Mail info@heiber.de

Einladungs-, Geburts- und
Hochzeitskarten • Trauerbriefe
Grafik • Druck • Verlag • Internet
Weiterverarbeitung • Werbetechnik

www.heiber.de

Alten- und Pflegeheim „An der Graft“ GmbH

Am Markt 25 • 26452 Sande
Telefon: 0 44 22 - 99 83 10
E-Mail: andergraft@ewetel.net
Homepage: www.andergraft.de
Ansprechpartner: Frau Marion Schneider

- qualifiziertes Pflegepersonal
- freie Arztwahl
- gemeinsame Zusammenarbeit zwischen Angehörigen, Betreuern und Pflegepersonal
- Gottesdienste

- ✓ **Vollstationäre Pflege aller Pflegegrade**
- ✓ **Kurzzeitpflege**
- ✓ **Verhinderungspflege**

- Beschäftigungsangebote
- Bewegungstherapien
- Ausflüge / Tagesfahrten
- eigene Möbel können mitgebracht werden

SANDE



EV. GEMEINDEHAUS SANDE
HAUPTSTRASSE 72

Vom 14.07. bis zum 3.08.2025 bleibt
das Gemeindehaus geschlossen!

Montag

09:30 Uhr Bastelkreis

Dienstag

09:30 Uhr Mini-Club/Krabbelgruppe
der Ev. Familienbildungs-
stätte

14:00 Uhr Café Mittendrin

14:00 Uhr KUK

19:30 Uhr Männerkreis
(monatlich / Termin
nach Absprache mit
Heinz Schollenberger
Tel. 04422 - 4191)

19:00 Uhr Meditation
(1. Dienstag im Monat)

Mittwoch

09:30 Uhr Handarbeitskreis

19:30 Uhr St. Magnus Singkreis

Donnerstag

10:00 Uhr Frühstückstreff
(14.8.)

Freitag

16:00 Uhr Plattdeutsche Runde
(27.6./29.8.)

GKR-Sitzungen

18.08. 19 Uhr Gemeindehaus
Sande



Bild: freepik.com

SCHORTENS



DIETRICH-BONHOEFFER-KIRCHE /
GEMEINDERÄUME OLDENBURGER
STRASSE 34

Ökumenischer Frauentreff

Donnerstag, 19. Juni um 14:30 Uhr
Thema: „Wer innere Ordnung will,
muss äußere Ordnung haben –
wie viel (Un)-Ordnung ist noch in
Ordnung?“

Magret Gallikowski

Donnerstag, 17. Juli um 14:00 Uhr

Treffpunkt Combi Parkplatz
Ausflug nach Wilhelmshaven zum
Botanischen Garten
Führung mit Sarah Neidhard
Um Voranmeldung bei Magret
Gallikowski unter Tel. 04461 - 83160
bis zum 10. Juli wird gebeten.

Donnerstag, 21. August um 14:30 Uhr

„Resonanz, der Schlüssel zur Welt“
Resonanz: Der Begriff kommt aus
der Physik, aber der Jenaer Sozio-
loge Hartmut Rosa macht ihn zum
Grundstein für ein gutes, für ein
gelingendes Leben. Er verwendet den
Begriff zur Beschreibung der Art und
Weise, wie ein Mensch mit der Welt
in Beziehung steht. Wenn wir Reso-
nanz erfahren, fühlen wir uns leben-
dig. Anstatt Lebensqualität in Form
von Ressourcen, Wahlmöglichkeiten
und Glücksmomenten zu messen,
lädt Rosa ein, darüber nachzuden-
ken, wovon wir uns berühren lassen
und was etwas in uns zum Klingen
und in Bewegung bringt.
Referentin: Andrea Schrimm-Heins,
Oldenburgische Frauenarbeit.

Seniorenfrühstück

Dienstag 3. Juni., 1. Juli, und 5. August
von 9 bis 11 Uhr

Kontakt: Eva und Falko Röhricht
Tel. 04461 - 84523

Tagesaktuell:
www.ev-kirche-schortens.de

Kirchenchörchen

jeden 2. und 4. Dienstag im Monat
im Heideweg 5
Kontakt: Andrea Trester
Tel. 04461 - 8791

Posaunenchor

montags um 19 Uhr
Kontakt: Peter Gallikowski
Tel. 04461 - 83160

Anonyme Alkoholiker

Wir treffen uns jeden Dienstag
von 20 bis ca. 21 Uhr.
Kontakt: Uwe, Tel. 04461 - 2689

Konfirmandenzeit

Die Gruppenstunden finden
dienstags bzw. mittwochs alle
14 Tage im Wechsel statt (außer in
den Schulferien). Bei Fragen zur
Konfirmandenzeit wenden Sie sich
bitte an Pastor Klaus Illgen oder
Diakon Matthias Harbers.

Jugendgruppe Schortens / Roffhausen

freitags ab 18 Uhr
im Wechsel mit Roffhausen
Kontakt: Diakon Matthias Harbers
Tel. 0175 - 4929308

Kreativabend für Erwachsene

Jeden 1. Dienstag im Monat
ab 19 bis ca. 21 Uhr
Dietrich-Bonhoeffer-Kirche
Kontakt: Diakon Matthias Harbers
matthias.harbers@ejo.de
Tel. 0175 - 4929308

Seniorenkreis Schortens

Immer am 1. Montag im Monat
im katholischen Gemeindehaus
Auf dem Flaggen/Ecke Kreuzweg 112
in Schortens
Kontakt: Dories Kurtzner
Tel. 04461 - 81048
Alma Wilken, Tel. 04461 - 84560

Besuchsdienstgruppe

Kontakt: Pastorin Katrin Nele Jansen
Tel. 04461 - 80065
katrin.jansen@kirche-oldenburg.de

Lektorinnen- und Lektoren-Treffen nach Absprache

Kontakt: Pastorin Katrin Jansen
Tel. 04461 - 80065
katrin.jansen@kirche-oldenburg.de

Arbeitskreis Offene Kirche St. Stephanus

Kontakt: Annja Woida
Whatsapp 01577 - 3847386

GEMEINDEHAUS ROFFHAUSEN
GLATZER STRASSE 10

Ev. Öffentliche Bücherei

Öffnungszeiten:
montags alle 14 Tage
von 9 bis 12 Uhr,
Montagnachmittag
von 15 bis 16 Uhr,
dienstags 9 bis 12 Uhr
(außer in den Ferien)
Kontakt: Doris Blum
Tel. 04422 - 1374

Flötengruppe Erwachsene
jeden 3. Dienstag im Monat
um 19 Uhr

Kontakt: Christel Janßen
Tel. 04421 - 701218

Gemeindenachmittag
jeden 3. Mittwoch im Monat
von 15 bis 17 Uhr

Kontakt:
Angelika Wübbenhorst
Tel. 04421 - 1427218

Jugendgruppe
Schortens/Roffhausen

freitags ab 18 Uhr
im Wechsel mit Schortens
Kontakt: Diakon Matthias Harbers
Tel. 0175 - 4929308

Sitzungen des Gemeindegemeinderates Schortens

Die Sitzungen finden in der Regel
am zweiten Dienstag im Monat um
19:30 Uhr im Gemeindehaus
Roffhausen statt und sind öffentlich.
Nächste Termine: 10. Juni und 12.
August (im Juli keine Sitzung wegen
der Sommerferien). Die Tagesord-
nung wird jeweils eine Woche vor
der Sitzung auf unserer Homepage
www.ev-kirche-schortens.de unter
„Aktuelles“ veröffentlicht.



Kirchenführungen
St.-Stephanus-Kirche

Nach Vereinbarung möglich.
Kontakt: Frau Ina Beermann
Tel. 04461 - 83814

SILLENSTEDE



EV. GEMEINDEHAUS SILLENSTEDE
MÜHLENSTRASSE 2

Gemeindetreff
donnerstags, 10 bis 11:30 Uhr
Sommerpause vom 31. August bis
4. September

Was glaubst Du denn?
18. Juni, 23. Juli, 20. August

Spielenachmittag für Erwachsene
jeweils mittwochs ab 14:30 Uhr
18. Juni, 16. Juli, 20. August

Seniorentreff
jeweils mittwochs um 15 Uhr
4. Juni, Juli nicht, 6. August, 17 Uhr –
Grillen im Pfarrgarten

Männerkreis
jeweils mittwochs um 19 Uhr
11. Juni, 30. Juli, 27. August

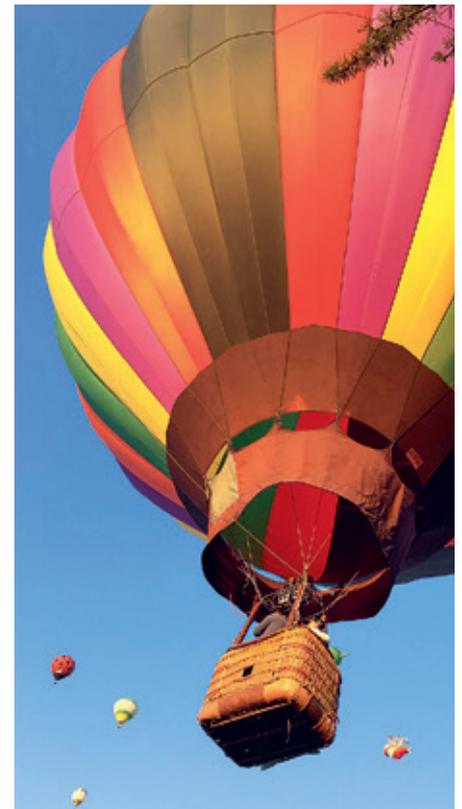


Bild: pixabay.com

APOSTELGESCHICHTE
10,28

Mir aber hat **Gott** gezeigt, dass
man keinen **Menschen**
unheilig oder unrein nennen darf. «

Monatsspruch JUNI 2025

SPENDENKONTEN

Schön, wenn Sie uns unterstützen
möchten. Ihre Spende können Sie
an folgende Konten der Kirchen-
gemeinden senden:

SANDE
Ev.-luth. Kirchengemeinde Sande
Volksbank Jever
IBAN: DE98 2826 2254 5000 0130 00
Verwendungszweck:
Gemeindegemeinderat Kirchengemeinde
Sande

SCHORTENS
Verwendungszweck:
2319 Gemeindegemeinderat Kirchen-
gemeinde Schortens
LzO Jever
IBAN: DE17 2805 0100 0050 4354 78

SILLENSTEDE
Volksbank Jever
IBAN: DE44 2826 2254 0240 0045 58



Vertrauen Sie den **Experten** – Ihre Immobilie ist es wert!

Wir sind
für Sie da!

Immobilien-Service
Mühlenstraße 31-35,
26441 Jever



04461/915 - 1053



immobilien@volksbank-jever.de



immobilien.volksbank-jever.de



Volksbank Jever
Immobilien

Vorankündigung zur Dietrich Bonhoeffer Woche vom 5. bis 12. Oktober in unseren Gemeinden



WER bin ich?

Wer bin ich? Bin ich das wirklich, was andere von mir sagen?
Gleichmütig, lächelnd und stolz, wie einer, der Siegen gewohnt ist?
Oder bin ich nur das, was ich selber von mir weiß?

... fragt Dietrich Bonhoeffer in einem seiner unzähligen Gedichte.

Am 9. April 2025 jährte sich der 80. Todestag Bonhoeffers. Das inspirierte Haupt- und Ehrenamtliche der Kirchengemeinden Accum, Sande, Schortens und Sillenstede, sich bis zum Herbst diesen Jahres auf die Spuren Dietrich Bonhoeffers zu begeben.

Wer war Dietrich Bonhoeffer?

In der Zeit vom 5. – 12. Oktober 2025 erwarten Sie und Euch in den genannten Kirchengemeinden eine Bonhoeffer-Ausstellung, ein Theaterstück, ein Kinoabend, eine Schreibwerkstatt, Lesungen u. a. von Gedichten und Briefen Bonhoeffers und seiner Verlobten Maria von Wedemeyer, unterbrochen von Chansons rund um die Liebe, u. v. m. Es lohnt sich diesen Zeitraum im Kalender frei zu halten. Einen konkreten Veranstaltungskalender veröffentlichen wir im nächsten Gemeindebrief.

In großer Vorfreude erwarten wir Sie und Euch, um Dietrich Bonhoeffer noch besser kennen zu lernen.

Im Namen aller aus dem Vorbereitungsteam, Christa Czelinski

Spaß und Mut zum Spiel

Wir brauchen Euch!

„**D**ietrich Bonhoeffer (1906 – 1945) gilt heute als Symbolfigur für Zivilcourage, gelebtes Christsein und politischen Widerstand. Seine Beteiligung am Komplott gegen Hitler bezahlte der unbequeme Theologe und Mitbegründer der »Bekennenden Kirche« mit seinem Leben.“ (Douglas Huff mit Bernd Wannewetsch, Hrsg., *Dietrich Bonhoeffer. Ein Lehrstück vom Widerstand in zwei Akten*, Basel 2023)

Im Rahmen der gemeinsamen Themenwoche der Kirche Friesland Mitte im Oktober 2025 wollen wir ein Theaterstück über Dietrich Bonhoeffer auf die Bühne bringen.

Du brauchst keine große Theatererfahrung haben. Vor allem geht es um den Spaß und den Mut zu spielen. Sei ein Teil davon!

Zu einem ersten Infoabend treffen wir uns am Dienstag, den 3. Juni,

um 19 Uhr im Gemeindehaus Sande (Hauptstraße 70, 26452 Sande). An diesem Abend wollen wir das Stück kennenlernen und die Rollen verteilen. So kann schon jeder und jede über den Sommer in seine Rolle finden.

Nach den Sommerferien finden die Proben im Gemeindehaus Sande an folgenden Terminen statt.

- Dienstag, 19. August, 19 – 21 Uhr
- Dienstag, 26. August, 19 – 21 Uhr
- Dienstag, 2. September, 19 – 21 Uhr
- Dienstag, 9. September, 19 – 21 Uhr
- Dienstag, 16. September, 19 – 21 Uhr
- Dienstag, 23. September, 19 – 21 Uhr
- Dienstag, 30. September, 19 – 21 Uhr
- Freitag, 3. Oktober, 10 – 16 Uhr
- Samstag, 4. Oktober, 10 – 16 Uhr

Im Rahmen der Dietrich Bonhoeffer Woche finden die Auftritte im Gemeindehaus Sande statt, und zwar am:

- Sonntag, 5. Oktober um 19 Uhr
- Samstag, 11. Oktober um 19 Uhr
- Sonntag, 12. Oktober um 19 Uhr

Bei Fragen wendet euch gerne an
Pastorin Franziska Kempcke
E-Mail:
franziska.kempcke@kirche-oldenburg.de oder
Tel. 04422 - 4244

**"Ich glaube,
dass auch unsere
Fehler und Irrtümer
nicht vergeblich sind
und dass es Gott
nicht schwerer ist,
mit ihnen fertig
zu werden, als mit
unseren vermeintlichen
Guttaten."**

Dietrich Bonhoeffer

*Widerstand und Ergebung,
DBW Band 8, Seite 31*

Sommerkirche 2025

„Tierisch!“ – unter diesem Motto feiern wir im Juli und August viele lebendige Themengottesdienste rund um Tiere in der Bibel.

Unsere Sommerkirche ist eine gemeinsame Aktion der Ev. Kirche Friesland-Mitte. Sie sind überall herzlich willkommen! Dies sind die Themen und Termine: **Beginn immer um 10 Uhr, wenn nicht anders angegeben.**

Sonntag, 6. Juli

Sande – St.-Magnus-Kirche

Pastorin Heitmann: Löwenstark – das Neueste aus der Grube

Schortens – St.-Stephanus-Kirche

Pastor Behrens: Von Adlern und Hühnern

Sillenstede – St.-Florian-Kirche

Predigtlerin Woida: Spatz, bring mir das Pfeifen bei!

Sonntag, 13. Juli

Sande – im Gemeindehaus

Pastorin Kempcke: Tierisch – wie bunt und vielfältig ist eigentlich diese Welt
Ein Herzenszeit-Gottesdienst für Familien.

Schortens – Gustav-Adolf-Kirche Roffhausen

Pastorin Heitmann: Löwenstark – das Neueste aus der Grube

Sonntag, 20. Juli

Sande – St.-Magnus-Kirche

Pastor Behrens: Von Adlern und Hühnern

Schortens – Dietrich-Bonhoeffer-Kirche

Pastorin Jansen: Die Schlange – das Dilemma der Klugheit

Sillenstede – St.-Florian-Kirche

Pastor Machtemes: Engel, Adler, Stier und Löwe – die Beigaben der Evangelisten

Sonntag, 27. Juli

Accum – Reformierte Kirche (um 9:30 Uhr!)

Prädikant D. Jansen: Das Schaf im Alten Testament

Sande – St. Magnus-Kirche

Pastor Machtemes: Engel, Adler, Stier und Löwe – die Beigaben der Evangelisten

Schortens – St.-Stephanus-Kirche

Predigtlerin Gräßner: Du dummer Esel?!

Sillenstede – St.-Florian-Kirche

Pastorin Jansen: Die Schlange – das Dilemma der Klugheit

Sonntag, 3. August

Sande – St.-Magnus-Kirche

Pastorin Jansen: Die Schlange – das Dilemma der Klugheit

Schortens – Gustav-Adolf-Kirche Roffhausen

Pastor Illgen: Das verlorene Schaf – Hoffnung findet den Weg

Sillenstede – St.-Florian-Kirche

Pastor Machtemes: Einfach, stur und geduldig – Esel in der Bibel

Sonntag, 10. August

Accum – Reformierte Kirche (um 9:30 Uhr!)

Pastor Illgen: Das verlorene Schaf – Hoffnung findet den Weg

Sande – Mariensiel, Freiluftgottesdienst am Siel

Pastor Behrens: Von der Treue eines Hundes

Schortens – Dietrich-Bonhoeffer-Kirche

Prädikant D. Jansen: Das Schaf im Alten Testament

Sillenstede – St.-Florian-Kirche

Pastor Felten: Die auf den HERRN harren, kriegen neue Kraft, dass sie auffahren mit Flügeln wie Adler (Jes 40,31).

Sonntag, 17. August

Sande – St.-Magnus-Kirche

Prädikant D. Jansen: Das Schaf im Alten Testament

Schortens – St.-Stephanus-Kirche

Pastorin Heitmann: Löwenstark – das Neueste aus der Grube. Ein Herzenszeit-Gottesdienst für Familien.

Sillenstede – Waldgottesdienst in Grafschaft im Räuberbusch mit dem Posaunenchor Schortens

Pastor Machtemes: Tiere des Waldes in der Bibel, Eingang Tannenweg

Sonntag, 24. August

Sande – St.-Magnus-Kirche

Predigtlerin Gräßner: Du dummer Esel?!

Schortens – Gustav-Adolf-Kirche Roffhausen

Pastor Machtemes: Einfach, stur und geduldig – Esel in der Bibel

Sillenstede – St.-Florian-Kirche

Pastorin Kempcke: Tierisch – Wie bunt und vielfältig ist eigentlich diese Welt
Ein Herzenszeit-Gottesdienst für Familien.

Sonntag, 31. August

Badeseer Schortens

11 Uhr Tauffest am Badeseer – mit Posaunenchor und den Pastor:innen Heitmann, Illgen, Jansen, Kempcke und Diakon Harbers



ST.-MAGNUS-KIRCHE

ST.-STEPHANUS-KIRCHE

DIETRICH-BONHOEFFER-KIRCHE

JUNI 2025

Sonntag, 1.6. Exaudi	10:00 Uhr Abendmahlsgottesdienst, Pastor Behrens	10:00 Uhr Gottesdienst, Pastor Illgen	
Sonntag, 8.6. Pfingstsonntag	10:00 Freiluft-Gottesdienst mit Posaunenchor in Roffhausen Anfahrt mit dem Fahrrad von Heidmühle nach Roffhausen: ab Dietrich-Bonhoeffer-Kirche anschließend Grillen und geselliges Beisammensein		
Montag, 9.6. Pfingstmontag	11:00 Ökumenische Mühlen-Gottesdienste mit Posaunenchören in Neustadtgödens an der Wedder		
Samstag, 14.6.		9:30 Uhr und 11:30 Uhr Konfirmationsgottesdienste, Pastor Illgen, Diakon Harbers u. Team	
Sonntag, 15.6. Trinitatis	10:00 Uhr Gottesdienst, Pastor Behrens	10:00 Uhr Konfirmationsgottesdienst, Pastor Illgen, Diakon Harbers u. Team	
Sonntag, 22.6. 1. So. n. Trinitatis	10:00 Uhr Gottesdienst, Prädikant D. Jansen		10:00 Uhr Gottesdienst
Sonntag, 29.6. 2. So. n. Trinitatis	10:00 Uhr Gottesdienst, Pastor Behrens	18:00 Uhr Abendgottesdienst mit Lektorenteam (A. Brandt, A. Woida)	

JULI 2025

Anfang der Sommerkirche 2025

Sonntag, 6.7. 3. So. n. Trinitatis	10:00 Uhr Gottesdienst, Pastorin Heitmann	10:00 Uhr Gottesdienst mit Taufen, Pastor Behrens	
Sonntag, 13.7. 4. So. n. Trinitatis	10:00 Uhr Herzenszeit – Gottesdienst für Familien, Pastorin Kerppe		
Sonntag, 20.7. 5. So. n. Trinitatis	10:00 Uhr Gottesdienst, Pastor Behrens		10:00 Uhr Gottesdienst
Sonntag, 27.7. 6. So. n. Trinitatis	10:00 Uhr Gottesdienst, Pastor Machtemes	10:00 Uhr Gottesdienst, Prediktlektorin Gräßner	

AUGUST 2025

Sonntag, 3.8. 7. So. n. Trinitatis	10:00 Uhr Gottesdienst, Pastorin Jansen		
Sonntag, 10.8. 8. So. n. Trinitatis	10:00 Uhr Freiluft-Gottesdienst in Mariensiel mit Taufe, Pastor Behrens		10:00 Uhr Gottesdienst
Sonntag, 17.8. 9. So. n. Trinitatis	10:00 Uhr Gottesdienst, Prädikant D. Jansen	10:00 Uhr Herzenszeit – Gottesdienst für Familien, Pastorin Heitmann	
Sonntag, 24.8. 10. So. n. Trinitatis Israelsonntag	10:00 Uhr Gottesdienst, Prediktlektorin Gräßner	11:00 Uhr Gottesdienst mit Konfirmanden-Begrüßung, Pastor Illgen, Diakon Harbers u. Team	
Sonntag, 31.8. 11. So. n. Trinitatis	11:00 Uhr Tauffest am Badensee Schortens – mit Posaunenchor, Gitarre und Gesang (Klaus Illgen) Täuflinge aus allen Orten sind willkommen – Anmeldung über die Kirche		

Ende der Sommerkirche 2025

AUSBLICK SEPTEMBER 2025

Sonntag, 7.9. 12. So. n. Trinitatis	10:00 Uhr Abendmahlsgottesdienst, Pastorin Kerppe	10:00 Uhr Gottesdienst mit Jubiläum des ökumenischen Frauentreffs Schortens	
--	---	---	--

Sommerkirche

EV.-REF. KIRCHE ACCUM

Sonntag, 27.7.
6. So. n. Trinitatis

9:30 Uhr Gottesdienst mit Prädikant

DEFFER-KIRCHE

GUSTAV-ADOLF-KIRCHE

ST.-FLORIAN-KIRCHE

JUNI 2025

		10:00 Uhr Gottesdienst	Sonntag, 1.6. Exaudi
ausen hoffer-Kirche um 9:15 Uhr in		10:00 Uhr Gottesdienst	Sonntag, 8.6. Pfingstsonntag
elfeldmühle und in Jever an der Schlachtmühle		10:00 Uhr Gottesdienst	Montag, 9.6. Pfingstmontag
			Samstag, 14.6.
		10:00 Uhr Gottesdienst	Sonntag, 15.6. Trinitatis
Pastorin Kempcke	10:00 Uhr Konfirmationsgottesdienst, Pastor Illgen, Diakon Harbers u. Team	10:00 Uhr Gottesdienst	Sonntag, 22.6. 1. So. n. Trinitatis
		10:00 Uhr Gottesdienst	Sonntag, 29.6. 2. So. n. Trinitatis

Tagesaktuell:
www.ev-kirche-schortens.de

JULI 2025

2025 (siehe Hinweise Seite 15)

		10:00 Uhr Gottesdienst, Prediktlektorin Woida	Sonntag, 6.7. 3. So. n. Trinitatis
	10:00 Uhr Gottesdienst, Pastorin Heitmann	10:00 Uhr Gottesdienst, Lektor F. Janßen	Sonntag, 13.7. 4. So. n. Trinitatis
Pastorin Jansen		10:00 Uhr Gottesdienst, Pastor Machtemes	Sonntag, 20.7. 5. So. n. Trinitatis
		10:00 Uhr Gottesdienst, Pastorin Jansen	Sonntag, 27.7. 6. So. n. Trinitatis

AUGUST 2025

	10:00 Uhr Gottesdienst, Pastor Illgen, anschl. Kirchentee	10:00 Uhr Gottesdienst, Pastor Machtemes	Sonntag, 3.8. 7. So. n. Trinitatis
Prädikant D. Jansen		10:00 Uhr Gottesdienst, Pastor Felten	Sonntag, 10.8. 8. So. n. Trinitatis
		10:00 Uhr Freiluftgottesdienst in Grafschaft im Räuberbusch mit dem Posaunenchor Schortens, Pastor Machtemes	Sonntag, 17.8. 9. So. n. Trinitatis
	10:00 Uhr Gottesdienst, Pastor Machtemes	10:00 Uhr Herzenszeit – Gottesdienst für Familien, Pastorin Kempcke	Sonntag, 24.8. 10. So. n. Trinitatis Israelsontag
n) und den Pastores aus Sande und Schortens ie Kirchenbüros		10:00 Uhr Gottesdienst, Pastor Machtemes	Sonntag, 31.8. 11. So. n. Trinitatis

Sommerkirche 2025

AUSBLICK SEPTEMBER 2025

	10:00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl, Pastor Illgen	10:00 Uhr Gottesdienst	Sonntag, 7.9. 12. So. n. Trinitatis
--	--	------------------------	--

Prädikant D. Jansen	Sonntag, 10.8. 8. So. n. Trinitatis	9.30 Uhr Gottesdienst mit Pastor Illgen	Sommerkirche
---------------------	--	---	---------------------

Dem Leben einen würdigen Abschluß geben.
Wir sind immer für Sie da, egal wann und wo Sie uns brauchen.



EISERMANN
BESTATTUNGEN | VORSORGEN



Hauptstraße 4 | Am Markt 3 | info@eisermann-bestattungen.de
26452 Sande | 26345 Bockhorn
© 0 44 22 - 9 58 10 | © 0 44 53 - 98 39 10 | www.eisermann-bestattungen.de

Seebestattung | Feuerbestattung | Erdbestattung

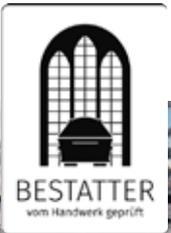
Eine Frage der Persönlichkeit ...
Wir helfen bei der Wahl der Bestattungsart.

Seit 1902
KRETSCHMER
BESTATTUNGEN

Seit 1887
Karl Popken
BESTATTUNGEN

☎ Kretschmer 2 12 22 / ☎ Popken 3 15 44
Gökerstraße 110 * 26384 Wilhelmshaven
www.kretschmer-bestattungen.de * www.bestattungen-popken.de

Bernd Janssen
Bestattungen

Bestattermeister . Familienbetrieb
jederzeit erreichbar . Bestattungsvorsorge
eigener Andachtsraum . Aufbahrungsräume im Haus

WHV-Sengwarden . Hauptstraße 27 . ☎ 04423 - 2480 . 04421 - 746047
www.bestattungen-janssen.de

Mit Zuversicht in die Zukunft blicken.
Sicherheit dank Bestattungsvorsorge.



GRAALMANN
BESTATTUNGEN

☎ WHV 0 44 21 / 5 57 44 | ☎ Jever 0 44 61 / 91 82 91 | ☎ Sande 0 44 22 / 99 11 77 | ☎ WTM 0 44 62 / 94 64 41



HERMANN
BESTATTUNGEN
JANSEN SEIT 1905

04461 – 8802
24 Stunden erreichbar

Alle Bestattungsarten – Bestattungsvorsorge – Überführungen
Herzlich, würdevoll, familiär – Wir gestalten jeden Abschied ganz nach ihren Wünschen. Jeder Mensch ist ein Unikat und daher liegt es uns am Herzen, jede Bestattung mit größter Sorgfalt zu planen, um die Einzigartigkeit jedes Lebens zu würdigen.

Oldenburger Straße 32 – 26419 Schortens
www.bestattungsinstitut-janssen.de

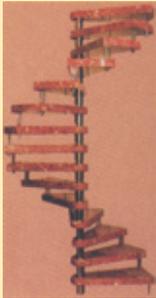
ULDIS KURSISS STEIN- U. BILDHAUEREI



Grabmale
Grabeinfassungen
Abdeckplatten
Renovierungen
Grabschmuck



Treppen
Fensterbänke
Böden, Kamine
Restaurierungen
Küchenarbeitsplatten



26446 FRIEDEBURG OTHESEL
☎ (0 44 65) 4 94 · E-Mail: info@kursiss.de
Gartenlandschaftsgestaltung in Naturstein



Einladung zur Kinderbibelwoche Sande

Zu einer bunten Kinderbibelwoche laden wir in den Sommerferien herzlich alle Kinder ab 5 Jahren ins Gemeindehaus Sande (Hauptstraße 72, 26452 Sande) ein. Wir werden basteln, spielen, gemeinsam essen und Theater spielen.

Dies alles geschieht unter dem Motto:

**Tierisch –
Wie bunt und vielfältig ist eigentlich diese Welt**

Zum Ende der Kinderbibelwoche findet die **Herzenszeit – Ein Gottesdienst für die ganze Familie am Sonntag, den 13. Juli 2024 um 10 Uhr im Gemeindehaus Sande** statt. Diese Herzenszeit bereiten die Kinder der Kinderbibelwoche und das Team der Kinderkirche gemeinsam vor.

Die Kinderbibelwoche findet zu folgenden Zeiten statt:

jeweils von 10 bis 14 Uhr:	von 10 bis 11:30 Uhr:
Montag, 7. Juli 2025	Freitag, 11. Juli 2025
Dienstag, 8. Juli 2025	
Mittwoch, 9. Juli 2025	
Donnerstag, 10. Juli 2025	

Von Montag bis Donnerstag wird es ein gemeinsames Mittagessen geben. Unkostenbeitrag: 9,- €

Anmeldung über den Freizeitpass der Gemeinde Sande oder über den QR-Code.



Gestaltung eines naturnahen Spielbereiches in der Ev. Kita Jungfernbusch

An einem Samstagvormittag fanden sich Eltern und Kinder zu einer Elternaktion in der Ev. Kita Jungfernbusch ein.

Ziel war es, auf dem Außengelände der Kita Jungfernbusch einen weniger einsehbaren, naturnahen Spielbereich anzulegen. Dafür wurden u.a. Teile einer Buchenhecke, Pflanzen und Findlinge aus dem Garten der ehemaligen Kita Heidmühle umge-

siedelt. Ausgestattet mit Schubkarre, Spaten, Autoanhängern und ganz viel Engagement gingen alle Beteiligten ans Werk. Es war beeindruckend, mit wie viel Freude und Dynamik alle dabei waren. Zwischendurch wurde in geselliger Runde gefrühstückt, bevor es mit neuen Kräften weiterging.

Ein herzliches Dankeschön für alle kleinen und großen helfenden Hände.

Andrea Biberacher



Kirche für große & kleine Kinder

in der Dietrich-Bonhoeffer-Kirche

Eine kurze Geschichte aus der Bibel, ein paar Lieder, beten, gemeinsam etwas spielen oder basteln

... und für die Eltern ist Zeit für Gespräche, Austausch und Begegnung. Dazu gibt es Kaffee oder Tee und Snacks für die Kinder

Hier die neuen Termine:

freitags, 13.06., 05.09., 10.10.25
von 16 bis 17:30 Uhr

Infos bei

Pastorin Mareike Heitmann:
Tel. 04461 - 9177803 oder
0176 - 62670307 (WhatsApp)
mareike.heitmann@kirche-oldenburg.de

*Es freut sich auf Sie und euch:
Pastorin Mareike Heitmann
und das Team der
„Lüttje Segenstied“*

Spendenübergabe vom Legoverein „Bricks am Meer“

Vor einiger Zeit bekamen wir von dem Verein „Bricks am Meer e.V.“ einige Kisten Lego®- und Duplosteine geschenkt. Das war eine tolle Überraschung!!! Thommy Rothkopf ist nicht nur ein ehemaliger Kita-Papa, sondern auch Mitglied in diesem Lego-Verein. Die Geschichte des Vereins begann 2015 auf der Stein stark in Bookholzberg. 2016 kam die Idee auf, in Bad Zwischenahn eine eigene Ausstellung auf die Beine zu stellen. Damit wurde die Idee „Bricks am Meer“ geboren und seit 2018 gibt es den Verein im Vereinsregister des Amtsgerichts Oldenburg. Mehr unter: <https://bricks-am-meer.de/> Vielen Dank an die Mitglieder des Vereins für die Spende. Die Kinder sind fleißig am Bauen und wir konnten unseren Legobestand wieder erweitern. *Claudia Otten (Kita-Leitung)*



Wechsel in der Kita-Leitung Sande



Detlev Uwe Fleischer wurde im Gottesdienst von Pastorin Franziska Kempcke verabschiedet. Mattheo überreichte gebastelte Blumen der Kindergartenkinder.

Mit der Verabschiedung während eines feierlichen Gottesdienstes und einem anschließenden Empfang wurde kürzlich Detlev Uwe Fleischer in den Ruhestand verabschiedet. Der langjährige Leiter der evangelischen Kindertagesstätte in Sande freut sich nun auf mehr Zeit für die Familie, für Haus, Garten und das Fotografieren.

„Der Ruhestand wirbele das Leben nochmal kräftig durcheinander“, sagte Pastorin Franziska Kempcke und schlug einen Bogen zur biblischen Geschichte des Sturms auf dem See Genezareth. Auch im Alltag der Kindertagesstätte habe es oft Sturm gegeben, sie nannte beispielhaft die Coronakrise und den Fachkräftemangel. „Aber das Boot ist nicht gekentert.“



Jennifer Bönisch ist „die Neue“ in der evangelischen Kindertagesstätte in Sande. Am 1. März hat sie die Leitung übernommen. Jennifer Bönisch ist gebürtige Schwäbin, kommt aus der Nähe von Ludwigsburg. Als Jugendliche zog sie mit der Familie ins Rheinland, wo sie auch ihre Ausbildung zur Erzieherin absolvierte. Die sprichwörtliche rheinische Frohnatur hat sie aber immer als ein wenig oberflächlich empfunden. Die Menschen im Norden, die sie schon früh durch zahlreiche Besuche bei ihrem Großvater kennenlernte, seien ihr schon immer näher gewesen, sagt sie. „Sie sind ehrlich, bodenständig, geradeheraus – das mag ich.“ Und so entschloss sie sich, die Leitung einer Kindertagesstätte in Pewsum in der Krummhörn zu übernehmen. Jennifer Bönisch lebt mittlerweile mit ihrem Partner in Schortens. Die 34-Jährige hat nebenberuflich den Abschluss als Fachwirtin für Erziehungswesen absolviert und

war gleich interessiert, als sie die Ausschreibung der Leitung in Sande entdeckte. „Hier bietet sich eine große Vielfalt mit Integrationsgruppen, Regelgruppen und Krippe und genau diese Abwechslung mag ich so“, sagt sie. Im Augenblick hopt sie viel in den unterschiedlichen Gruppen. „Ich will alles erst einmal genau kennenlernen. Und dann werde ich gemeinsam mit dem Team die Kindertagesstätte weiterentwickeln. Schritt für Schritt und vor allem als Team. Nur so sind wir erfolgreich zum Wohle der uns anvertrauten Kinder“.

Text und Bilder: Annette Kellin

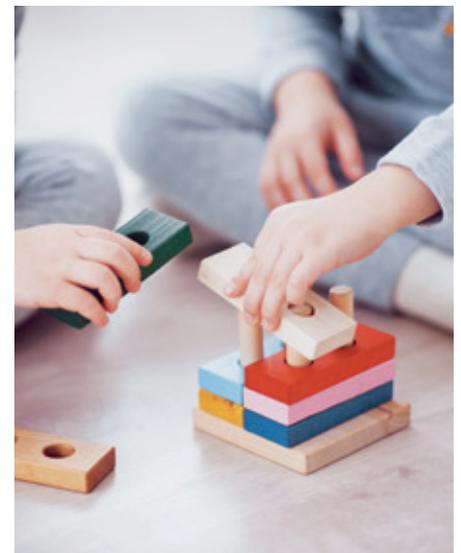
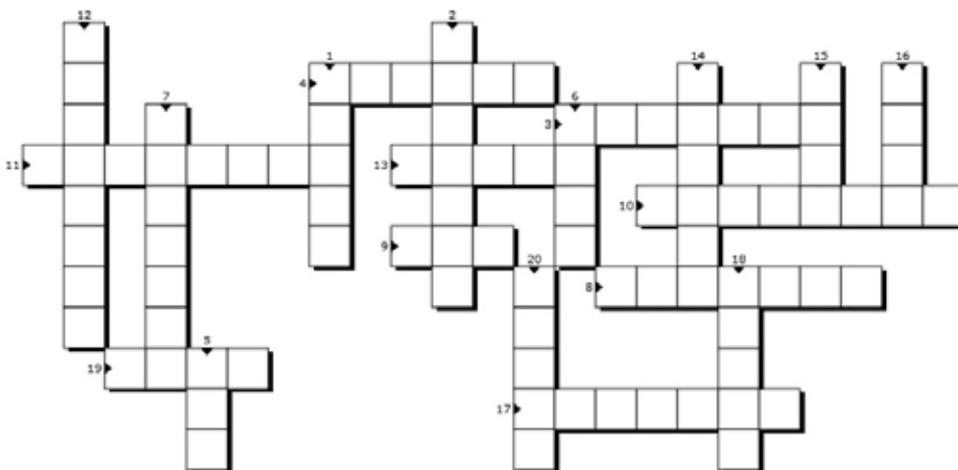


Bild: freepik.com

Rätselspaß



1. Abgöttisch, ihm opferte man Kinder
2. Gebirge mit Zedernbäumen (PS 104,16)
3. Stammvater dreier Weltreligionen
4. Schwester von Mose und Aaron
5. Urahnin Jesu, Name eines bibl. Buches
6. erster Mensch
7. Jünger, Bruder des Johannes
8. Mitarbeiter des Paulus (Apg 18,24)
9. Neffe Abrahams (1. Mos 11,31)
10. der Täufer
11. Lehrer des Paulus (Apg 22,3)
12. Heimatort Jesu
13. großer König Israels
14. weiser König, baute den Tempel
15. Bekräftigen
16. er führte Israel aus Ägypten und erhielt die zehn Gebote
17. er berichtet vom Wiederaufbau Jerusalems; bibl. Buch
18. erste Christin in Europa (Apg 16,14)
19. er berichtet vom Wiederaufbau des Tempels; bibl. Buch
20. Mutter Samuels



mutig - stark - beherzt

Vom 30. April bis 4. Mai 2025 fand der Deutsche Evangelische Kirchentag unter dem Motto „Mutig – stark – beherzt“ in Hannover statt. Mehr als 80.000 Menschen nahmen an diesem bedeutenden Ereignis teil, und die Innenstadt war von bis zu 150.000 Besucher*innen belebt.

Für Ute und mich war es bereits das siebte Mal, dass wir uns mit dem Fahrrad auf den Weg zum Kirchentag machten – in diesem Jahr nach Hannover. Unsere Reise führte uns entlang der Weser, der Aller und der Leine, durch malerische Landschaften und kleine Orte, die uns Zeit zum Innehalten und Staunen gaben. Jeder Tritt in die Pedale war ein Schritt näher zu einem Ort, an dem Glaube, Gemeinschaft und Hoffnung lebendig wurden.

In Hannover angekommen, erlebten wir die Eröffnung des Kirchentages und den Abend der Begegnung in der Innenstadt. Tausende Menschen aller Generationen und Nationen füllten friedlich die Straßen, genossen kulinarische Vielfalt, kamen ins

Gespräch und lauschten verschiedenen Musikrichtungen. Es war ein Fest der Vielfalt und des Miteinanders.

In den folgenden Tagen erwarteten uns etwa 1.500 Programmpunkte: Bibelarbeiten, Interviews, Podiumsdiskussionen, Opern- und Kabarettgottesdienste und viele andere Formate. Zentrale Themen waren unter anderem: „Was wäre, wenn es keine Kirche gäbe?“ und „Veränderung wagen“.

Für uns bedeutete dieser mutmachende Kirchentag:

- Mutig – unseren Glauben bekennen, besonders in einer unsicheren, medial und digital geprägten Welt.
- Stark – Gott als Konstante inmitten der Zeitenwende zu wissen.
- Beherzt – wie ein Baum seinen Samen fallen lässt, ausstreut und Neues entsteht, sollen auch wir unseren Glauben bekennen, andere ermutigen und Hoffnung geben.

Der Glaube schenkt Zuversicht in

schwierigen Zeiten. Auch wenn Chaos Teil des Lebens ist, kann daraus Neues entstehen. Der Kirchentag erinnerte uns daran, dass wir die freie Wahl haben: zu glauben an diese instabile Welt oder an die Konstante Gott.

Wenn du dich fragst, was der nächste Kirchentag für dich bereithält, dann sei mutig, stark und beherzt – und komm mit! Lass uns gemeinsam unterwegs sein, auf den Wegen des Glaubens, der Begegnung und der Hoffnung auf dem nächsten Kirchentag in Düsseldorf vom 5. – 9. Mai 2027.

Mutig – stark – beherzt unterwegs,

Christa Czelinski



Vermessungsarbeiten auf unseren Friedhöfen

Ist Ihnen das Mitte Mai auf unseren Friedhöfen auch sonderbar vorgekommen?

Ja, viele junge Leute schritten tagsüber bedächtig, aber strukturiert mit Messwerkzeugen über die Friedhöfe in Sande und Schortens. Im Zuge der Digitalisierung unserer Friedhofsverwaltung haben unsere Gemeinden im letzten Jahr Kontakt mit der Jade-Hochschule Oldenburg aufgenommen. Dadurch ist es möglich geworden im Zuge einer Vermessungsübung unsere Friedhöfe aufzumessen.

Die Gemeinden erhalten dadurch aktuelle Pläne, in digitaler Form, die die Arbeit der Kirchenbüros erleichtern werden.

Wir als Gemeinden waren nur für die Verpflegung, Unterbringung und Fahrdienste zuständig, Dies hat die Kosten in überschaubaren Grenzen gehalten. Für beide Seiten eine Win-win-Situation.

Wir als Kirchengemeinden bedanken uns bei den zahlreichen Student*innen für ihren Einsatz.

*Die Gemeindegemeinderäte
Sande und Schortens*



Freuen Sie sich auf zwei Feste der Gemeinde Sande im Juli und August

Wir laden Sie
gerne zu
unserem
Grillfest
ein!



Mittwoch, 18. Juni 2025
um 17 Uhr

Beginn mit einem
Gottesdienst in der
St.-Magnus-Kirche
und im Anschluss Grillen
im Gemeindehaus Sande

Wir bitten um Anmeldung
über den QR-Code:



geMEINdeFEST

LEBENDIG. BUNT. MIT DIR

28. August 2025

ab 11 Uhr

im Gemeindehaus Sande und im
Innenhof sowie auf dem Spielplatz
des Kindergartens

Essen – Hüpfburg – Musik
und vieles mehr

Sei dabei!

Sorgt euch um **nichts**, sondern

PHILIPPERBRIEF 4,6

bringt in jeder Lage betend und flehend eure

Bitten mit **Dank** vor Gott! «

Monatsspruch JULI 2025

Bestattung unter Bäumen und Gedenkstätte für Seebestattungen

Seit 1. April diesen Jahres besteht auf dem Sander Friedhof die Möglichkeit zur Urnenbestattung unter Bäumen.



Auf dem Friedhof sind 3 Bäume mit jeweils 12 Grabstellen eingerichtet worden. Zwei der Standorte sind mit einer Unterbepflanzung versehen, ein Standort ist als Rasengrabanlage gestaltet. Der Gemeindegemeinderat hat diese Begräbnismöglichkeit neu geschaffen um auch in Sande diese Begräbnisart anbieten zu können.

Im Gegensatz zu einer Begräbnisstelle im Friedwald verbleibt der Verstorbene im direkten Umfeld seines bisherigen Lebensraumes. Für die Angehörigen entfällt die Fahrt und die u. A. schwierige Erreichbarkeit der Begräbnisstelle. Diese Art der Bestattung wird schon jetzt auf unserem Friedhof gerne gewählt.

Eine weitere Möglichkeit des Gedenkens wurde mit einer Gedenkstätte für Seebestattungen geschaffen. An einer Wand aus Cortenstahl kann eine Plakette mit den Daten des Verstorbenen angebracht werden.



Auch hier spielt die gute Erreichbarkeit eine Rolle. Lange Anfahrten sind nicht notwendig.

Diese Anlage wurde unter Mitwirkung der „Arbeitsgemeinschaft Altes Sande“ geschaffen.

Der Gemeindegemeinderat hofft, dass auch diese Möglichkeit des Gedenkens von den Gemeindegemeindemitgliedern angenommen wird.



Einladung zur Jubiläumskonfirmation

In diesem Jahr wollen wir wieder die Jubiläumskonfirmationen am Sonntag, den 28. September, in der St.-Magnus-Kirche feiern. Dazu möchten wir alle einladen, die in den Jahren 1975 (Goldene) und 1965 (Diamantene) oder auch früher (Eiserne, Gnadene usw.) ihre Konfirmation gefeiert haben.

Wir werden den Tag mit dem Gottesdienst starten. Anschließend gibt es ein Mittagessen in einem Sander Restaurant.

Wir bitten hierfür um Anmeldung unter <https://termine.kirche-oldenburg.de/d-20252> oder direkt über den QR-Code:



Freud und Leid

Taufen

23.02. Rasmus Bartels
23.02. Mika Holst
02.03. Matteo Ommen
30.03. Felix Constantin Heinisch
13.04. Juliana Ida Schmidt
04.05. Nevio Sperlich
25.05. Leen Dietz

Wir haben mit kirchlichen Geleit Abschied genommen

09.01. Bärbel Kaczmarek, 84 Jahre
03.02. Ingeborg Gerdes, 75 Jahre
04.02. Marita Reinders, 70 Jahre
07.02. Anneliese Lübben, 85 Jahre
04.03. Elfriede Köhne, 83 Jahre
12.03. Lisa Marken, 91 Jahre
20.03. Antje Weber, 90 Jahre

28.03. Helga Oldenettel, 87 Jahre
07.04. Wilma Frehse, 83 Jahre
07.04. Helga Ockenga, 87 Jahre
08.04. Herta Winter, 89 Jahre
08.04. Karl-Heinz Lantow, 73 Jahre
28.04. Rolf Henseleit, 81 Jahre
28.04. Hans-Heiner Brinkmann, 82 Jahre
29.04. Peter Sauerbeck, 88 Jahre
29.04. Gertrud Gerriets, 82 Jahre

Friedhof Plaggestraße

Tag der offenen Tür am 21. Juni von 14 – 17 Uhr



Begegnungen auf dem Friedhof an der Plaggestraße

Liebe Leser*innen,
loft wird der Friedhof als „Letzte Ruhestätte“ bezeichnet, dabei ist er viel mehr als das. Wir von der Kirchengemeinde, die den kommunalen Friedhof hier in Schortens betreibt, laden Sie ein, unseren Friedhof als einen Ort der Begegnung anders kennenzulernen.

Am 21. Juni von 14 bis 17 Uhr, bezeichnenderweise an einem der hellsten Tage im Jahr, laden wir Sie ein zum Tag der Offenen Tür auf unserem Friedhof – um zum Beispiel Ihre Frage „Was ich schon immer über den Friedhof wissen wollte“ zu beantworten. Im Laufe der letzten Jahre gab es zudem viele sichtbare Veränderungen

auf dem Friedhof, aber auch im Umgang mit dem Thema Tod haben sich neue Formen entwickelt. All dies wollen wir Ihnen vorstellen und darüber ins Gespräch kommen.

Einige feste Programmpunkte geben dem Tag eine Struktur. Es ist uns aber vor allem wichtig, dass ausreichend Zeit für den persönlichen Austausch zu diesem doch sensiblen Thema zur Verfügung steht. Seelsorger aus der Kirchengemeinde werden vor Ort sein.

- 14 Uhr: Beginn mit einer kurzen Andacht in der Friedhofskapelle.
- Um 14:30 Uhr und um 16 Uhr bieten wir Führungen über den Friedhof mit Erläuterungen an (Treffpunkt an der Kapellentür).
- Eine Cafeteria bietet Raum für Ihre Fragen, Austausch und Gespräche.

Ich werde bleiben im Hause des HERRN immerdar. Psalm 23,6

Am 13. März verstarb unsere ehemalige Pfarramtssekretärin

Anneliese Sinda

im Alter von 94 Jahren. Frau Sinda wirkte von 1960 bis 1990 als Sekretärin für die Pastoren in den damaligen Bezirken Schortens, Roffhausen und Heidmühle. 30 Jahre hat sie das Pfarramt in ihrer freundlichen und lebenswerten Art in großer Verantwortung und mit unermütelichem Einsatz zum Wohle der Kirchengemeinde betreut.

Wir sind ihr dafür sehr dankbar und wissen sie nun geborgen bei Gott. Unser Mitgefühl gilt ihren Angehörigen.

Im Namen des Gemeindegemeinderates
der Ev.-luth. Kirchengemeinde Schortens

Pastorin Katrin Jansen, Vorsitzende
Jutta Wilhelms, Stellv. Vorsitzende

Persönliches aus der Gemeinde

Diamantene Hochzeit bei den Eheleuten Packheuser – ein Anlass für uns, seine Arbeit im Gemeindegemeinderat zu würdigen.

Hans und Ruth Packheuser feierten am 29. April ihre Diamantene Hochzeit. Die Kirchengemeinde gratuliert den beiden zu diesem Anlass auf das Herzlichste!

Hans Packheuser hat seit mindestens 1998 (seitdem bin ich im Kirchenrat) den Gemeindegemeinderat weiterentwickelt. Im Gemeindegemeinderat, damals noch im Bezirk Schortens, lag ihm die Verbindung zwischen den Bezirken am Herzen. So setzte er sich dafür ein, für die gesamte Kirchengemeinde Schortens einen gemeinsamen Gemeindegemeinderat zu erstellen. Mit viel Akribie und Hartnäckigkeit plante und gestaltete er die einzelnen Ausgaben des Gemeindegemeinderates und entwickelte mit Pastor Kullik unser Kirchenlogo, welches bis heute auf vielen Unterlagen zu finden ist. Eine Herzensangelegenheit war für ihn auch der Gospelchor Heidmühle mit den vielen Auftritten und Reisen.

Wir danken auch Ruth Packheuser, die viel Geduld für ihren Mann aufgebracht hat, wenn der Gemeindegemeinderat fertig werden musste.

Wir wünschen Hans und Ruth Packheuser Gottes Segen für ihren weiteren gemeinsamen Lebensweg.

Hendrik Brunzema

60 Jahre

Frauen wagen gemeinsam immer wieder neue Wege

Ökumenischer Frauentreff Heidmühle wird 45 Jahre alt



Alles begann mit einer kleinen Frühstücksrunde. Junge Frauen mit ihren Kleinkindern trafen sich in den siebziger Jahren bei Helga Küsel (Ehefrau vom damaligen Pastor Küsel). Daraus wurde 1980 der Müttertreff, der sich zweimal im Monat in der Dietrich-Bonhoeffer-Kirche traf, um mal etwas ohne Kinder zu unternehmen. Themen wie Gleichberechtigung, Erziehungsfragen, aktuelles Zeitgeschehen speziell für junge Frauen standen auf dem Programm. Danach hat Gerlinde Steffek den Frauentreff Heidmühle 30 Jahre geleitet. Viele Frauen haben uns in Freud und Leid über Jahrzehnte begleitet.

Ab 2013 übergab Gerlinde Steffek

die Leitung an Magret Gallikowski. Die Programmt Themen wurden in den Jahren der Gruppe entsprechend angepasst. Referenten/innen wurden eingeladen. Sehr schön ist auch die Zusammenarbeit mit der Frauenarbeit der oldenburgischen Landeskirche. Viele Freundschaften sind durch die Gemeinschaft in all den Jahren entstanden. Viele Frauen leben alleine und schätzen den Austausch untereinander. Da sich im vergangenen Jahr der Frauenkreis Schortens aufgelöst hat, haben sich einige Frauen uns angeschlossen. Dazu kommen auch noch viele neu zugezogene Frauen, sodass wir inzwischen eine Gemeinschaft von um die 30 Frauen sind. An einem Gruppennachmittag finden

sich regelmäßig mehr als 20 Frauen in unserer Dietrich-Bonhoeffer-Kirche ein. Wir freuen uns auf die Fertigstellung vom Umbau der Kirche, besonders auf die große Küche.

Nun ist es Zeit. Aus aktuellem Anlass (45 Jahre Frauentreff) möchte der ökumenische Frauentreff Heidmühle/Schortens die langjährige Gemeinschaft wertschätzen. Alle Frauen, die sich mit dem Frauentreff verbunden fühlen, sind herzlich eingeladen, am 7. September in der St.-Stephanus-Kirche um 10 Uhr einen Gottesdienst mit uns zu feiern. Im Anschluss an den Gottesdienst gibt es einen kleinen Empfang.

Mit einem Gedankengang von Antoine de Saint-Exupery möchte ich diesen Rückblick beschließen:

Es ist gut, wenn uns die verrinnende Zeit nicht als etwas erscheint, das uns verbraucht und zerstört wie die Handvoll Sand, sondern als etwas, das uns vollendet.

Es ist gut, wenn die Zeit ein Bauwerk ist. (Aus „Die Stadt in der Wüste“)

Magret Gallikowski

Freud und Leid

Wir veröffentlichen alle Namen von Täuflingen, von Personen, die geheiratet haben oder ein besonderes kirchliches Jubiläum feierten, sowie alle Namen der Verstorbenen, sofern uns eine schriftliche Einwilligung zur Veröffentlichung der Daten vorliegt.

Taufen

23.02. Zoé Rothkopf
23.02. Bosse Riewe
23.02. Fiete Frerichs
23.02. Anna Jacobs
02.03. Emilio Niemöller
23.03. Emma Meyer
23.03. Helene Zimmermann
23.03. Tientke Landvoigt
20.04. Bastian Folkers
20.04. Franziska Folkers
20.04. Emily Folkers

Wir haben mit kirchlichen Geleit Abschied genommen

03.02. Ursula Albering, 74 J.
06.02. Andrea Friedrichs-Gerdes geb. Friedrichs, 65 J.
13.02. Margrit Poppinga geb. Bürmann, 79 J.
20.02. Harry Spengler, 82 J.
21.02. Christiane Meyer geb. Liedtke, 68 J.
26.02. Waltraud Faß geb. Lohmann, 93 J.
06.03. Magdalena Trzebiatkowski geb. Patzelt, 85 J.
07.03. Ursula Kutzborski geb. Riemann, 86
08.03. Manfred Graf, 82 J.
11.03. Adolf Berndt, 92 J.
12.03. Ewald Stöhr, 82 J.
13.03. Heinrich Rastede, 83 J.
17.03. Arnold Dempwolf, 84 J.
19.03. Johanne Eiben geb. Pollmann, 73 J.

20.03. Ilse de Vries geb. Jaeschke, 92 J.
21.03. Rita Mehrens geb. Sendzick, 77 J.
01.04. Lieselotte Lewitz geb. Henning, 94 J.
02.04. Werner Martsfeld, 62 J.
03.04. Gehard Hauck, 72 J.
13.04. Margit Stohwasser geb. Haase, 89 J.
24.04. Hella Eilers geb. Hinrichs, 82 J.
25.04. Irma Oeltermann geb. Janßen, 84 Jahre
25.04. Hanna Luks geb. Heeren, 95 J.
28.04. Christian Baumann 88 J.
06.05. Hermine Ehmen, 86 J.
06.05. Georg Oldenburger, 83 J.
07.05. Alfred Siemers, 92 J.
08.05. Jürgen Gensewich, 85 J.

Zum 275. Todestag des Thomaskantors Johann Sebastian Bach

„Nur zu Gottes Ehre und Recreation des Gemüths“

Das ganze Jahr über und besonders zu Weihnachten und Karfreitag erklingen seine Kompositionen in Kirchen und Konzertsälen. Weltberühmt sind sein Weihnachtsoratorium, die Matthäus-Passion und seine „Toccat und Fuge d-moll“.

Am 21. März 1685 nach gregorianischem Kalender wurde Johann Sebastian Bach als Spross einer großen Musikerfamilie geboren. Da er seine Eltern bereits im Alter von zehn Jahren verliert, nimmt ihn sein älterer Bruder Johann Christoph in Ohrdruf auf und fördert sein musikalisches Talent. Mit 15 Jahren erhält das jugendliche Orgelgenie ein Stipendium an der Lüneburger Klosterschule. Bachs erste erhaltenen Orgel- und Cembalo-Kompositionen datieren auf seine Zeit als Organist in

Arnstadt (1703 – 1707). In dieser Zeit reist er auf eigene Faust für mehrere Monate nach Lübeck, um bei dem alten bedeutenden Orgelmeister Dieterich Buxtehude (um 1637 – 1707) zu studieren. Bachs Alleingang führt allerdings zu einem Zerwürfnis mit seinem Arbeitgeber – wie noch weitere Male in seinem Berufsleben.

Er wird Organist im thüringischen Mühlhausen und lernt hier seine Frau Maria Barbara kennen, eine Cousine zweiten Grades. Während seine Familie wächst, dient er zehn Jahre am Weimarer Hof sowohl als geistlicher Hoforganist und auch als weltlicher Kammermusiker. Im August 1717 wird Bach Kapellmeister am Hof von Anhalt-Köthen und komponiert hier viele seiner weltlichen Werke wie die „Brandenburgischen

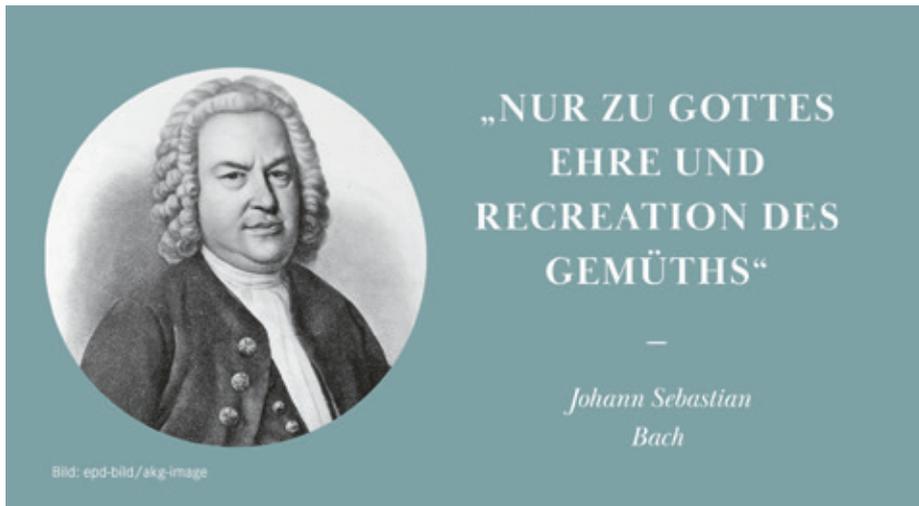
Konzerte“ und das „Wohltemperierte Klavier“. Überschattet wird diese Zeit vom Tod seiner Frau. Nur kurze Zeit später heiratet er mit der Musikertochter und Sängerin Anna Magdalena ein zweites Mal. Als 1723 in Leipzig die Position des Thomaskantors frei wird, wechselt er zum letzten Mal die Stelle. In Leipzig absolviert Bach ein außergewöhnliches Arbeitspensum: Für jeden Sonntag und Feiertag komponiert er eine Kantate, die er anschließend mit dem Chor und den Musikern einstudiert und in den Gottesdiensten aufführt. Auch entstehen hier seine großen Oratorien. Für den gläubigen Lutheraner soll Musik zwei Zwecke erfüllen: Sie soll „nur zu Gottes Ehre und Recreation des Gemüths seyn“. Entsprechend unterzeichnete er viele seiner Werke mit „SDG“ (Soli Deo Gloria, lateinisch für „Gott allein die Ehre“).

Seit Mitte 1748 behindert ein schweres Augenleiden die Wirksamkeit des Thomaskantors.

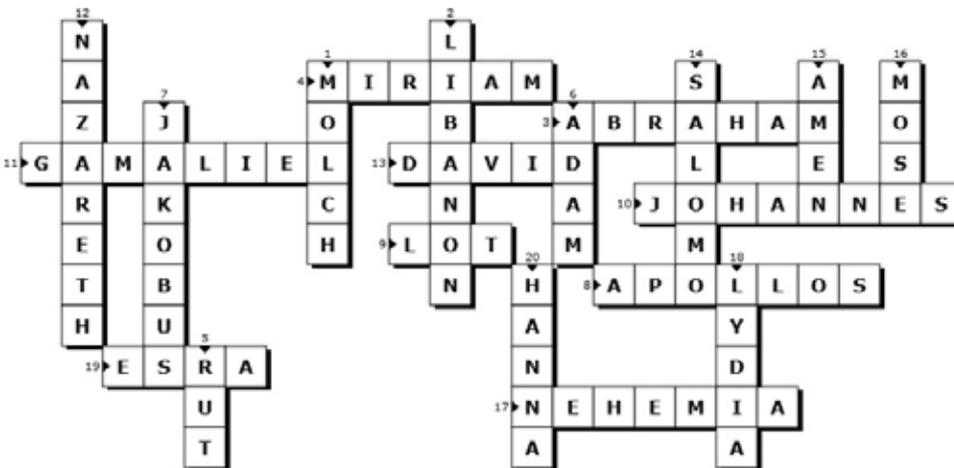
Er stirbt am 28. Juli 1750 an den Folgen einer missglückten Augenoperation in Leipzig – vor 275 Jahren.

Für einige Jahrzehnte gerät Bachs Werk in Vergessenheit. Doch 1829 entdeckt der junge Felix Mendelssohn Bartholdy (1809 – 1847) Bachs Matthäus-Passion genau 100 Jahre nach der Leipziger Uraufführung neu und begründet damit dessen Ruhm bis heute.

Reinhard Ellsel



Auflösung von Seite 20:



1. Abgöttisch, ihm opferte man Kinder
2. Gebirge mit Zedernbäumen (Ps 104,16)
3. Stammvater dreier Weltreligionen
4. Schwester von Mose und Aaron
5. Urahnin Jesu, Name eines bibl. Buches
6. erster Mensch
7. Jünger, Bruder des Johannes
8. Mitarbeiter des Paulus (Apg 18,24)
9. Neffe Abrahams (1. Mos 11,31)
10. der Täufer
11. Lehrer des Paulus (Apg 22,3)
12. Heimatort Jesu
13. großer König Israels
14. weiser König, baute den Tempel
15. Bekräftigen
16. er führte Israel aus Ägypten und erhielt die zehn Gebote
17. er berichtet vom Wiederaufbau Jerusalems; bibl. Buch
18. erste Christin in Europa (Apg 16,14)
19. er berichtet vom Wiederaufbau des Tempels; bibl. Buch
20. Mutter Samuels



Johanniter-Pflegedienst in Sande



- Häusliche Krankenpflege
- Grundpflege
- §37.3 Beratungsgespräche
- Hauswirtschaftliche Hilfe

Hauptstraße 68
26452 Sande

Jetzt informieren:
Tel. 04422 4081
johanniter.de/sande

Anlaufstelle Sande des ambulanten Pflegedienstes des Ortsverbands Wilhelmshaven



JOHANNITER

Mehr als ein Bäcker ...

Ulfers



Bäckerei • Konditorei
Fleischerei • Partyservice

Klein-Ostiemer-Weg 1 • 26419 Schortens
Tel. 0 44 61 / 8 00 06

www.baecker-schortens.net  



Paul Menzel

Inhaber: Manuela und Ralf Menzel GbR

- Solar • Heizung • Sanitär • Klima- und Lüftungsbau
- Wartung von Heizungsanlagen und Reparaturen
- Verkauf von Sanitär- und Heizungsartikeln
- Schlüsselanfertigung

Prüf-Abnahme für Flüssig-Gasanlagen mit 2-jähriger Prüf-Plakette
Wohnmobile
Wohnwagen



Büro + Werkstatt  und
0 44 22 / 16 14  0 44 22 / 7 81

Dollstraße 6 • 26452 Sande • www.paul-menzel.de

Ihre Sehberater in Schortens!



bruns | optik GmbH

Wir bedienen Sie gerne.



MO-FR 9-18 Uhr
SA 9-13 Uhr

bruns-optik.de

Oldenburger Str. 17 • 26419 Schortens • 04461.986000

Schlingener

Fleischerfachgeschäft • Feinkost
Partyservice • Bistro • Saalbetrieb • Catering




Olympiastraße 12 • 26419 Schortens-Roffhausen
Telefon: 0 44 21 / 7 03 31 • Fax: 0 44 21 / 70 13 44
fleischerei-th.schlimgen@t-online.de
www.fleischerei-schlimgen.de





Einladung zu Gesprächs-
abenden im Sillensteder
Gemeindehaus

Lasst uns diskutieren über

NEID
18. Juni

Neid ist in unserer Gesellschaft weit verbreitet und beeinflusst unsere Beziehungen und unser Wohlbefinden oft negativ. Aber was steckt hinter diesem Gefühl? Warum kann ich dem anderen nicht mehr gönnen, als ich habe? Und wie können wir uns von der Macht des Neides befreien? Welche Rolle kann der Glaube spielen?

WUT
23. Juli

Wut ist ein unendlich intensives Gefühl der Verärgerung, des Zorns und der Aggression. Es kann entstehen, wenn wir uns bedroht, unfair behandelt, verletzt oder frustriert fühlen.

Wut kann sich innerlich aufbauen oder explosionsartig nach außen dringen. Der Bibelspruch Epheser 4,26 („Zürnt ihr, so sündigt nicht; lasst die Sonne nicht über eurem Zorn untergehen.“) deutet darauf hin, dass es darauf ankommt, wie wir mit dieser Emotion umgehen. Der Vers mahnt uns, unseren Zorn nicht unkontrolliert ausleben und ihn nicht lange anhalten zu lassen, damit er nicht zu negativen Handlungen oder bitteren Gefühlen führt. Und wie können wir das erreichen?

STOLZ
20. August

Stolz kann Zufriedenheit über eigene Leistungen, Selbstachtung und Motivation fördern. Er stärkt das Selbstwertgefühl und kann zu weiterem Erfolg anspornen. Auf der anderen Seite kann übermäßiger Stolz zu Hochmut, Arroganz führen und Beziehungen belasten. Er blendet für Fehler und verhindert Weiterentwicklung. Die Bibel erinnert uns daran, dass Stolz auch zum Fall führen kann (Sprüche 16,18). Demut wird hingegen gepriesen (Matthäus 23,12). Echter Stolz sollte sich auf Gottes Wirken beziehen (1. Korinther 1,31).

Die Gesprächsabende beginnen jeweils um 19:30 Uhr im Ev. Gemeindehaus Sillenstede.

Geburtstags- nachmittage



Seit Anfang des Jahres gibt es einmal monatlich einen Geburtstagsnachmittag. Alle ab 75 Jahren, die in den vorausgehenden Wochen Geburtstag hatten, sind dazu herzlich eingeladen. In gemütlicher Atmosphäre wird nicht nur auf den Geburtstag angestoßen sondern es gibt immer einen regen Austausch und das Entdecken mancher Gemeinsamkeiten.



Wir sammeln für Bethel

Geben Sie ihrer Kleidung eine neue Chance!

Auch in diesem Jahr führt die Kirchengemeinde Sillenstede zusammen mit und für Bethel eine Kleidersammlung durch. Helfen Sie mit, die Arbeit der bodelschwingschen Stiftung Bethel zu unterstützen. Bethel setzt sich seit vielen Jahren für Menschen mit Behinderungen, psychischen Erkrankungen und sozialen Schwierigkeiten ein. Ihre Kleiderspende trägt dazu bei, diese wichtige Arbeit zu ermöglichen.

Termin:
2. Juni bis 7. Juni 2025
Abgabestelle:
Pfarrhaus/Gemeindehaus
Garage Mühlenstraße 2
26419 Schortens-Sillenstede
jeweils von 9 bis 18 Uhr

Was kann in den Kleidersack?
Gut erhaltene Kleidung und Wäsche, Schuhe (bitte paarweise bündeln), Handtaschen, Plüschtiere und Federbetten – jeweils gut (am

Bethel

besten in Säcken) verpackt. Ihre Spenden werden in der Brockensammlung Bethel sortiert und wiederverwertet. Der Erlös kommt direkt der diakonischen Arbeit der Stiftungen zugute. Bethel ist Mitglied im Dachverband FairWertung e.V. und garantiert eine faire und nachhaltige Verwertung der Textilien. Helfen Sie uns, Gutes zu tun! Ihre aussortierte Kleidung kann für andere Menschen eine wertvolle Hilfe sein.

Sillensteder Gespräche

25 Jahre Sillensteder Gesprächskeis

Seit 25 Jahren gibt es den Arbeitskreis Sillensteder Gespräche in der Kirchengemeinde Sillenstede. Im kleinen Kreis (derzeit 8 Personen) werden religiöse, politische, kulturelle und gesellschaftliche Fragestellungen intensiv besprochen und dann zu gebotener Zeit Vortragsveranstaltungen dazu organisiert, um eine breitere Öffentlichkeit mit einzubeziehen. Nicht selten ist dabei der Gemeindesaal voll besetzt. Die Mitglieder des Kreises kommen aus den unterschiedlichsten Professionen wie Naturwissenschaft, Medizin, Pädagogik, Marine, Theologie und Jura.

Derzeit beschäftigt sich der Kreis mit der Frage der Religiosität und ihrer Bedeutung für unsere Gesellschaft als stärkendes und stützendes Element. Ist das christliche Abendland

Die Taube

An vielen Kanzeln ist sie zu finden, so auch in der St.-Florian-Kirche in Sillenstede.

Die Taube ist ein uraltes biblisches Symbol für den Heiligen Geist, basierend auf der Beschreibung seiner Erscheinung bei der Taufe Jesu (Matthäus 3,16 u.a.). Die Anwesenheit der Taube am Schalldeckel soll daran erinnern, dass die Verkündigung des Wortes Gottes unter der Inspiration und Leitung des Heiligen Geistes geschieht. Predigerin oder

noch christlich? Haben christlicher Glaube und Kirche Zukunft in unserer Gesellschaft? Mit diesen Fragestellungen einhergehend wird im Kreis derzeit die Bedeutung des sogenannten Apostolischen Glaubensbekenntnisses besprochen, dass rund um den Globus neben der Bibel für einen Großteil der 1,8 Milliarden Christen Bedeutung hat als eine Zusammenfassung des christlichen Glaubens. Es ist zweifellos ein bedeutsames und einflussreiches Glaubenszeugnis, das einen großen Teil der weltweiten Christenheit in grundlegenden Glaubensüberzeugungen verbindet und eine wichtige Rolle in der Geschichte und Theologie des Christentums spielt. Es dient als ein historisches und ökumenisches Band, das viele Christen über verschiedene Zeiten und Traditionen hinweg vereint. Welche Rolle spielt es in der heutigen Zeit konkret für uns. Wie sind Aussagen wie Schöpfer, Allmächtiger, Jungfrauengeburt, Auferstehung der Toten, Vergebung der Sünden oder Gemeinschaft der Heiligen zu verstehen? Was bedeuten sie für den Einzelnen? Diesen Fragen geht der Kreis derzeit nach und Ziel ist es, wie in der Vergangenheit, Vortrags- und Diskussionsabende mit interessanten Referenten anzubieten.

Der Kreis ist jederzeit offen für neue Mitglieder. Bei Interesse kann der nächste Termin des Kreises über das Kirchenbüro erfragt werden.



Prediger sollen sich vom Geist Gottes leiten lassen, und die Zuhörer sollen sich der geistlichen Dimension der Predigt bewusst sein.

Gottes Hilfe habe
ich erfahren bis zum
heutigen Tage
und stehe nun hier und
bin sein Zeuge.

APOSTELGESCHICHTE 26,22

Monatspruch AUGUST 2025

Gemeindebrief- austräger in Sillenstede/ Grafschaft gesucht:

Der Gemeindebrief wird nach Möglichkeit an alle Haushalte durch ehrenamtliche Gemeindebriefausträger verteilt.

Dazu brauchen wir Ihre Mithilfe! Derzeit sind einige Bezirke unversorgt.

Es ist nur ein kleiner Spaziergang für Sie aber für uns eine große Hilfe und Freude, wenn die Gemeindebriefe ihren Empfänger findet. Informationen über das Kirchenbüro in Sillenstede, Tel. 04423 - 991630.

Freud und Leid

Taufen

Tammo Jenert
Rieke Tobias

Getraut wurden

Andreas und Chiara Tempel,
geb. Fabian

Diamantene Hochzeit

Ingo und Karin Schulmeyer,
geb. Gammersbach

Eiserne Hochzeit

Adolf und Anne Hajen, geb. Janßen

Unter Gottes Wort und Gebet

haben wir Abschied genommen
Tomma Franzen, 87 J.
Hans Thaden, 85 J.
Christa Thiergarten, 72 J.
Margot Hillers, 91 J.
Waltraud Fischer, 92 J.
Carla Launhardt, 96 J.
Hertha Eilers, 94 J.
Reenste Rehling, 85 J.



Die Kirchengemeinde gratuliert herzlich zum Geburtstag!

04.06.1939 Selma Conring, 86 J.
06.06.1942 Marieanne Bruns, 83 J.
08.06.1940 Erika Edith Fiedler, 85 J.
09.06.1935 Margarethe Hagestedt, 90 J.
09.06.1938 Eberhard Wolff, 87 J.
12.06.1937 Dr. Margarete
Perreau-Mählmann, 88 J.
13.06.1931 Hannelore Leukert, 94 J.
13.06.1947 Klaus Stücker, 78 J.
16.06.1945 Wolfgang Meyer, 80 J.
16.06.1937 Ingo Schulmeyer, 88 J.
18.06.1944 Karl Struve, 81 J.
18.06.1946 Waltraud Ullrich, 79 J.
19.06.1939 Dieter Kruse, 86 J.
19.06.1949 Erika Wedekämper, 76 J.
20.06.1944 Jann Mühlhena, 81 J.
21.06.1946 Lisa Meiners, 79 J.
22.06.1938 Ruth Berger, 87 J.
26.06.1932 Lisa Altmann, 93 J.
27.06.1939 Lisa Dreyer, 86 J.
27.06.1941 August Hovemann, 84 J.
28.06.1941 Justus Conring, 84 J.

29.06.1939 Peter Schneider, 86 J.
30.06.1947 Heidemarie Schrader, 78 J.
01.07.1940 Helga Weist, 85 J.
03.07.1926 Agnes Eggers, 99 J.
04.07.1944 Heinz-Egon Apel, 81 J.
05.07.1936 Friedrich Neunaber, 89 J.
08.07.1944 Hella Simon, 81 J.
09.07.1941 Ewald Janssen, 84 J.
11.07.1942 Heinz Eilts, 83 J.
12.07.1940 Ilse Steenbock, 85 J.
16.07.1940 Hannelore Kutz, 85 J.
17.07.1940 Herma Eilts, 85 J.
17.07.1945 Manfred Schoon, 80 J.
19.07.1933 Wilhelmine Böcker, 92 J.
20.07.1945 Inge Lendrich, 80 J.
20.07.1940 Anneliese Struß, 85 J.
23.07.1943 Ingeborg Witte, 82 J.
24.07.1936 Marga Kaufmann, 89 J.
25.07.1944 Christa Eilts, 81 J.
26.07.1941 Ursula Janssen, 84 J.
28.07.1948 Marianne
Krawutschke, 77 J.

02.08.1940 Dr. Walter Laabs, 85 J.
03.08.1947 Willy Pfanne, 78 J.
03.08.1944 Lutz-Peter Unger, 81 J.
04.08.1947 Christel Janssen, 78 J.
04.08.1928 Gesine Pirling, 97 J.
05.08.1939 Anita Pommer, 86 J.
07.08.1947 Annegret Specht, 78 J.
08.08.1935 Martha Bruns, 90 J.
10.08.1937 Margret Schirrmacher, 88 J.
12.08.1933 Karl Dürschinger, 92 J.
13.08.1940 Monika Minkner, 85 J.
16.08.1937 Tjark Backhaus, 88 J.
18.08.1944 Anke Inhoff, 81 J.
21.08.1934 Dr. Heinrich
Burkhardt, 91 J.
22.08.1940 Johanne Zarth, 85 J.
24.08.1939 Johann Marciniak, 86 J.
25.08.1943 Ute Germann, 82 J.
27.08.1950 Horst Heeren, 75 J.
29.08.1938 Ursula Schindler, 87 J.
30.08.1941 Anne Hajen, 84 J.



Grafiken: freepik.com

HAUSTECHNIK

Inh. Dagmar Hoppe



Hauptstraße 33
26419 Schortens

Telefon: 0 44 21 / 70 10 31
Fax: 0 44 21 / 70 11 24

Hubarbeitsbühnenverleih von 16, 20 u. 22 m

SANDE



WWW.KIRCHE-SANDE.DE

Kirchenbüro/Friedhofsverwaltung

Hauptstraße 72, 26452 Sande
Tel. 04422 - 642
kirchenbuero.sande@kirche-oldenburg.de
www.kirche-sande.de
Sekretärin: Melanie Abrahams
Telefonische Sprechzeiten/
Öffnungszeiten:
Montag, Donnerstag und Freitag
von 10 bis 12 Uhr

Pastor Heiko Behrens

Paul-Hug-Straße 58, 26452 Sande
Tel. 04422 - 1438
heiko.behrens@kirche-oldenburg.de

Pastorin Franziska Kempcke

Hauptstraße 70, 26452 Sande
Tel. 04422 - 4244
franziska.kempcke@kirche-oldenburg.de

Kirchenhandy

Tel. 0178 - 1582551

Evangelisches Gemeindehaus Sande

Hauptstraße 72, 26452 Sande
Küsterin Gertrud Wolters
Tel. 04422 - 507801

DIAKONISCHES WERK

Jever
Lindenallee 16
Tel. 04461 - 4051

Wilhelmshaven
Weserstraße 192
Tel. 04421 - 92650

Möbeldienst und
soziales Kaufhaus Schortens
Brauerweg 2a, 26419 Schortens
Tel. 04461 - 81580
Fax: 04461 - 909573
md-schortens@diakonie-fri.de
WhatsApp: 0157 - 83880006

HILFE FINDEN

Telefonseelsorge
24 Stunden
Kostenfrei – Anonym – Kompetent
Tel. 0800 - 111 0 111 oder 111 0 222

Beratungsstelle für Suchtkranke
Tel. 04421 - 43148

SCHORTENS



WWW.EV-KIRCHE-SCHORTENS.DE

Ev.-luth. Kirchengemeinde Schortens

Postanschrift:
Postfach 1161
26410 Schortens

Kirchenbüro & Friedhofsverwaltung

Sekretärinnen:
Karola Janßen und Britta Steinke
Tel. 04461 - 80001

Sprechzeiten:

**Montag, Donnerstag und Freitag:
10 bis 12 Uhr**

Telefonisch und persönlich im Büro
in Sande, Hauptstraße 72
kirchenbuero.schortens@kirche-oldenburg.de
friedhofsbuero.schortens@kirche-oldenburg.de

Pastorin Mareike Heitmann

Hajo-Jürgens Straße 28, 26441 Jever
Tel. 04461 - 9177803
mareike.heitmann@kirche-oldenburg.de

Pastor Klaus Illgen

Glatzer Straße 4
26419 Schortens/Roffhausen
Tel. 04421 - 70463
klaus.illgen@kirche-oldenburg.de

Pastorin Katrin Jansen

Oldenburger Straße 36a
26419 Schortens
Tel. 04461 - 80065
katrin.jansen@kirche-oldenburg.de

Diakon Matthias Harbers

Tel. 0175 - 4929308
matthias.harbers@ejo.de

St.-Stephanus-Kirche

Kirchstraße 1, 26419 Schortens

Dietrich-Bonhoeffer-Kirche

Oldenburger Straße 34
26419 Schortens

Gustav-Adolf-Kirche

Glatzer Straße 2
26419 Schortens/Roffhausen

Beratungsstelle für Ehe-, Familien-
und Lebensfragen, Schwangeren-
und Schwangerschaftskonflikt-
beratung

Termine können telefonisch oder
per E-Mail vereinbart werden.
Jeden Montag zwischen 17 und
18 Uhr offene Sprechstunde (ohne
Terminabsprache, aber in der Regel
nur Kurzberatungen möglich)
Tel. 04421 - 73717

SILLENSTEDE



WWW.KIRCHE-SILLENSTEDE.DE

Kirchenbüro Accum-Sillenstede

Mühlenstraße 2
26419 Schortens/Sillenstede
Tel. 04423 - 991630
Fax 04423 - 991633
buero@kirche-sillenstede.de
www.kirche-sillenstede.de
Sekretärin: Ute Hillers-Marken
Telefonische Sprechzeiten/
Öffnungszeiten:
Montag bis Freitag: 9 bis 12 Uhr
Donnerstag: 14 bis 17 Uhr

Pastor Wolfgang Machtemes

Mühlenstraße 2
26419 Schortens/Sillenstede
Tel. 04423 - 991631
Fax 04423 - 991633
pastor@ev-kirche-sillenstede.de



Bild: freepik.com

KINDERGÄRTEN

Evangelische Kindertagesstätte

Sande
Hauptstraße 72, 26452 Sande
Leitung: Jennifer Bönisch
Tel. 04422 - 1391
kita.sande@kirche-oldenburg.de

**Evangelische Kindertagesstätte
Jungfernbusch**

Beethovenstraße 39a, 26419 Schortens
Leiterin: Marion Post
Tel. 04461 - 80044
marion.post@kirche-oldenburg.de

**Evangelische Kinderkrippe
Jungfernbusch**

Beethovenstraße 41, 26419 Schortens
Leiterin: Ina Faß
Tel. 04461 - 9092322
ina.fass@kirche-oldenburg.de

**Evangelische Kindertagesstätte
Roffhausen**

Neißer Straße 1a
26419 Schortens/Roffhausen
Leiterin: Claudia Otten
Tel. 04421 - 70470
claudia.otten@kirche-oldenburg.de



Wir wünschen
Ihnen segensreiche
Sommertage!